

Linzer biol. Beitr.	54/1	1-62	September 2022
---------------------	------	------	----------------

## Liste der Wirbeltiere Oberösterreichs

### 8. Fassung

Martin BRADER, Jürgen PLASS, Clemens RATSCHAN, Stephan WEIGL, Werner WEIBMAIR & Gerald ZAUNER

**A b s t r a c t :** List of vertebrates in Upper Austria. 8<sup>th</sup> version. Including the period 2016 until 2020, 84 fish, 19 amphibian, 13 reptile, 433 bird (212–216 breeding) and 83 mammal species, a total of 632 vertebrate species were recorded for Upper Austria. All species are listed with reference to the last year of documentation. Changes in relation to former lists are discussed. Special regard is drawn to neozoa and animals escaped from captivity.

### Einleitung

Die 8. Fassung der "Liste der Wirbeltiere Oberösterreichs" umfasst den Zeitraum bis zum Jahr 2020. Es wurde wieder versucht, den Wissensstand der früheren Listen (AUBRECHT & MAYER 1986, 1991, AUBRECHT et al. 1996, 2001, 2007, 2011, BRADER et al. 2016) rückwirkend zu verbessern, so dass ein direkter Vergleich nur bedingt zulässig ist.

Als für die Liste relevant wurden nur die Nachweise der letzten zweihundert Jahre gewählt. Würde der Bereich auf das gesamte Holozän (nacheiszeitlich) ausgedehnt, dann wären z. B. bei den Säugetieren auch der Feldhamster, Auerochse, Wisent und Wildpferd anzuführen.

Aus Gründen der Übersichtlichkeit werden in den Tabellen bei der jeweiligen Art nur Informationen über das letzte Jahr der Dokumentation und die entsprechende Quelle angeführt, bei den Vogelarten auch der letzte Brutnachweis, bzw. bei den Fischen auch der Ort der Beobachtung.

Mit Ausnahme der Vögel und der Säugetiere wird auch der Status entsprechend der österreichischen "Roten Liste" (FRÜHAUF 2005; GOLLMANN 2007; WOLFRAM & MIKSCHI 2007) angeführt. Bei den Säugetieren ergänzt um die neu erstellte „Rote Liste der Säugetiere Oberösterreichs“ (SLOTTA-BACHMAYR et al. 2022). Bei den Vögeln werden Kategorien nach der Artenliste der Vögel Österreichs (Avifaunistische Kommission Österreich 2021), angegeben. Die systematische Reihung richtet sich weitestgehend nach KOTTELAT & FREYHOF (2007); CABELA et al. (2001); Avifaunistische Kommission Österreich (2021) und SPITZENBERGER (2005).

Dem Anspruch, dass Neozoen und Gefangenschaftsflüchtlinge in einer möglichst frühen Phase dokumentiert werden sollen, wird nachgekommen (vgl. Empfehlungen der "Dritten

Konferenz europäischer Seltenheitskommissionen" in Limicola 1996, 10: 86-89).

Die "Liste" versteht sich als aktuelle Dokumentation der oberösterreichischen Situation bezüglich des Vorkommens der Wirbeltierarten und des Zeitpunktes des letzten Nachweises. Den Richtlinien der "Avifaunistischen Kommission"(AFK) von BirdLife Österreich (BERG et al. 1995) wird entsprochen. Die "Avifaunistische Kommission" prüft Beobachtungen schwierig zu bestimmender Arten und beurteilt die Nachvollziehbarkeit der Bestimmung. Die Ergebnisse der Zusammenstellung in Österreich anerkannter Beobachtungen (ALBEGGER & BRADER 2018; ALBEGGER & BRADER, in Vorbereitung) wurden in der "Liste" bereits verarbeitet.

Trotz Bemühungen vieler ehrenamtlicher Mitarbeiter, die vor allem in den Arbeitsgemeinschaften des Biologiezentrums organisiert sind, lässt sich eine Vollständigkeit der Dokumentation nur anstreben. Deshalb erscheint uns die Neuauflage der "Liste" im Intervall von 5 Jahren weiterhin als sinnvoll.

Aufgrund der rechtlichen Situation im Rahmen der EU-Vogelschutzrichtlinie und FFH-Richtlinie und durch die Errichtung des Schutzgebietsnetzes "Natura 2000" lassen sich durch das Vorkommen bestimmter Vogelarten rechtliche Maßnahmen ableiten. Auch dafür bietet die "Liste" Orientierung für das Bundesland Oberösterreich.

## Ergebnisse und Diskussion

### Artenzahlen im Vergleich bis 1985 – 1990 – 1995 – 2000 – 2005 – 2010 – 2015 – 2020:

bis	1985	1990	1995	2000	2005	2010	2015	2020
Fische	62	62	65	67	74	83	84	84
Amphibien	14	15	18	19	19	19	19	19
Reptilien	11	11	12	12	12	12	12	13
Vögel	331	332	351	370	393	404	416	433
(Brutvögel)	(170–183)	(184–192)	(195–201)	(199–200)	(209–211)	(209–212)	(210–216)	(212–216)
Säugetiere	75	77	78	77	80	83	85	83
<b>Summe</b>	<b>493</b>	<b>497</b>	<b>524</b>	<b>545</b>	<b>578</b>	<b>600</b>	<b>616</b>	<b>632</b>

Nachweise im Jahr	1985	1990	1995	2000	2005	2010	2015	2020
	328 (67%)	348 (70%)	377 (72%)	379 (70%)	406 (70%)	337 (56 %)	428 (69 %)	444 (70 %)

Die neue Zusammenstellung zeigt die rege Dokumentationsaktivität in Oberösterreich, aber auch die oft überraschende Dynamik im Neuauftreten oder Ausbleiben von Arten. Ein Großteil des Zuwachses an Arten, der in den Perioden zu beobachten ist, geht auf die intensive Dokumentation von Gefangenschaftsflüchtlingen zurück und auf die neuen

taxonomischen Untersuchungen bei Fischen. Bis 2020 wurden in Oberösterreich 84 Fischarten<sup>1</sup>, 19 Amphibienarten (inkl. dem Hybriden *Pelophylax esculentus*), 13 Reptilienarten, 433 Vogelarten (davon 212-216 als Brutvögel) und 83 Säugetierarten nachgewiesen, insgesamt 632 Wirbeltierarten. Das Verschwinden von Wirbeltierarten geht dagegen schleichend vor sich, denn die Liste geht nicht auf Populationsgrößen ein.

Im Zuge laufender Monitoringprogramme, v. a. im Rahmen der EU-Wasserrahmenrichtlinie, Funktionskontrollen umgesetzter gewässerökologischer Sanierungsmaßnahmen, sowie von Forschungs- und Artenschutzprojekten wurden in dieser Periode recht umfangreiche Fischdaten erhoben. Dementsprechend konnten im Zeitraum 2016-2020 fast alle in Oberösterreich ursprünglich heimischen Fischarten erneut nachgewiesen werden.

Wie bereits auch in früheren Fassungen der Liste dokumentiert, gibt es aber auch darüber hinaus immer wieder überraschende Neuentdeckungen, bei den Fischen ist als besonderes Highlight der Nachweis des Steingresslings (*Romanogobio uranoscopus*) in der Donau bei Wilhering zu nennen (RATSCHAN & ANDERT 2014), der zwischenzeitlich auch im unteren Inn gefunden wurde (RATSCHAN et al. 2018; JUNG et al. 2019). Die Art konnte anhand mehrerer Altersstadien belegt werden, in dieser Periode letztmalig 2020 im Umgehungsgewässer am Inn-Kraftwerk Ering auf bayerischer Seite dieses Grenzgewässers, sodass dort von einem reproduzierenden Bestand dieser nördlich der Alpen extrem seltenen Art auszugehen ist.

Ein weiteres Neozoon aus der Familie der Cobitiden wurde ebenfalls am Unteren Inn nachgewiesen. Vorkommen einer asiatischen Schlammpeitzgerart waren bereits seit längeren Jahren aus dem bayerischen Inn im Raum Rosenheim bekannt, sie wurden bisher als *Misgurnus anguillicaudatus* bestimmt (BELLE et al. 2017). 2018 wurde diese Art wesentlich weiter stromab erstmals auf oberösterreichischem Gebiet gefunden. Genetische Untersuchungen anhand dieser sowie auch bayerischer Proben zeigten, dass es sich dabei entgegen der bisherigen Determination um die Art *Misgurnus bipartitus* handelt, die im Norden Chinas heimisch ist (ZANGL et al. 2020; JUNG et al. 2021). Bis 2020 wurde das Vorkommen dieser Art anhand einiger weiterer Individuen im Stauraum Eggfling-Obernberg auf bayerischer Seite bestätigt. In den nächsten Jahren ist eine stromab gerichtete Ausbreitung am Unteren Inn und wahrscheinlich auch entlang der Donau zu befürchten. Ähnliches gilt für den bislang in Oberösterreich noch nicht nachgewiesene Gelben Drachenwels oder Amur-Stachelwels (*Tachysurus fulvidraco*), der in der bayerischen Donau flussauf von Straubing in den letzten Jahren eine reproduzierende Population hoher Dichte ausgebildet hat (HÄRTL et al. 2018).

Bei den Vögeln sind Buschrohrsänger (*Acrocephalus dumetorum*), Fischmöwe (*Ichtyaetus ichtyaetus*), Sibirisches Schwarzkehlchen (*Saxicola maurus*), Dunkellaubsänger (*Phylloscopus fuscatus*), Spornammer (*Calcarius lapponicus*) und Orientturteltaube (*Streptopelia orientalis*) dazu gekommen (ALBEGGER & BRADER 2018; ALBEGGER & BRADER, in Vorber.).

---

<sup>1</sup> Die Artenzahl bleibt trotz einer Neuentdeckung mit 84 gleich, da sich bereits in der 6. Wirbeltierliste (2011) ein Fehler eingeschlichen hat, der auch in der 7. Liste nicht aufgefallen ist. Damals wurde die Nummer 37 nicht vergeben.

Als freilebende "Gefangenschaftsflüchtlinge" wurden neu registriert: Guineataube (*Columba guinea*), Kanarienvogel (*Serinus canaria* f. *domestica*), Nandu (*Rhea americana*), Orinokogans (*Neochen jubata*), Kappgans (*Tadorna cana*), Zebraamadine (*Taeniopygia guttata*) und Kappensäger (*Lophodytes cucullatus*). Die Schwanengans (*Anser cygnoides*) ersetzt als Wildform ihre bislang in der Liste geführte domestizierte Form (Höckergans *A. c. f. domesticus*) ([www.ornitho.at](http://www.ornitho.at)).

## Fische

Clemens RATSCHAN & Gerald ZAUNER

Das fischfaunistische Wissen hat sich im Vergleich zur 7. Wirbeltierliste weiter verdichtet. Im Zuge laufender Monitoringprogramme, v. a. im Rahmen der EU-Wasserrahmenrichtlinie, Beweissicherungen, Funktionskontrollen umgesetzter gewässerökologischer Sanierungsmaßnahmen, sowie von Forschungs- und Artenschutzprojekten wurden in dieser Periode recht umfangreiche Fischdaten erhoben.

Dementsprechend konnten im Zeitraum 2016-2020 fast alle in Oberösterreich ursprünglich heimischen Fischarten erneut nachgewiesen werden, bzw. der überwiegende Teil davon sogar im letzten Jahr dieser Periode. Ausnahmen sind nur die ausgestorbenen anadromen Störarten bzw. der verschollene Kröpling des Attersees (*Coregonus austriacus*), der verschollene Semling (*Barbus balcanicus*) und der taxonomisch problematische, schwer bestimmbare Kesslergründling (*Romanogobio kesslerii*), der neueren Erkenntnissen zufolge wahrscheinlich als *Romanogobio carpathorossicus* zu führen ist (FRIEDRICH et al. 2018; RATSCHAN et al. 2021). Funde von *R. kesslerii* tauchten zwar in Artenlisten in der grauen Literatur auf, derartige Angaben sind jedoch ohne detaillierte Sichtung von Belegexemplaren durch Spezialisten keinesfalls verlässlich, weil die Art im Feld nur sehr schwer von anderen *Romanogobio*-Arten zu unterscheiden ist.

Einige weitere Arten bzw. Formen wie der Seerübling (*V. vimba*, Seenform) und die Reinanke (*Coregonus atterensis*) wurden im Zuge von wissenschaftlichen Erhebungen letztmalig 2010 in Oberösterreich dokumentiert, also kurz vor der gegenständlichen Periode. Einige Neozoen wie Graskarpfen (*Ctenopharyngodon idella*), Tolstolob (*Hypophthalmichthys molitrix*) sowie Marmorkarpfen (*Hypophthalmichthys nobilis*) kommen durch Besatz in isolierten Gewässern wie Teichen und Kiesgruben durchaus verbreitet vor, werden aber kaum im Zuge wissenschaftlicher Studien erfasst, sodass die Letztbeobachtung, zumindest bei der letzten Art, bereits viele Jahre zurück liegt.

In dieser Periode nicht nachgewiesen wurde darüber hinaus die in Oberösterreich schon länger nicht mehr dokumentierte Zope (*Abramis ballerus*), wiederum mit Ausnahme einer mit an Sicherheit grenzenden Wahrscheinlichkeit als Fehlbestimmung zu wertenden Nennung in der grauen Literatur.

Der im Jahr 2014 erstmalig rezent in Oberösterreich (in der Donau bei Wilhering; RATSCHAN & ANDERT 2014) nachgewiesene Steingresssling (*Romanogobio uranoscopus*) wurde zwischenzeitlich auch im unteren Inn gefunden (RATSCHAN et al. 2018; JUNG et al. 2019). Die Art konnte anhand mehrerer Altersstadien belegt werden, in dieser Periode letztmalig 2020 im Umgebungsgewässer am Inn-Kraftwerk Ering auf bayerischer Seite dieses Grenzgewässers, sodass dort von einem reproduzierenden Bestand dieser nördlich der Alpen extrem seltenen Art auszugehen ist. Bei den pontokaspischen Grundelarten hat sich die Ausbreitungsdynamik fortgesetzt, sodass mittlerweile neben den bereits seit fast

2 Jahrzehnten etablierten neobiotischen Arten Kesslergrundel (*Ponticola kessleri*) und Schwarzmundgrundel (*Neogobius melanostomus*) auch die Nackthalsgrundel (*Babka gymnotracheilus*) die gesamte oberösterreichische Donau besiedelt hat.

Ein weiteres Neozoon aus der Familie der Cobitiden wurde am Unteren Inn nachgewiesen. Vorkommen einer asiatischen Schlammpeitzgerart waren bereits seit längeren Jahren aus dem bayerischen Inn im Raum Rosenheim bekannt, sie wurden bisher als *Misgurnus anguillicaudatus* bestimmt (BELLE et al. 2017). 2018 wurde diese Art wesentlich weiter stromab erstmals auf oberösterreichischem Gebiet nachgewiesen. Genetische Untersuchungen anhand dieser sowie auch bayerischer Proben zeigten, dass es sich dabei entgegen der bisherigen Determination um die Art *Misgurnus bipartitus* handelt, die im Norden Chinas heimisch ist (ZANGL et al. 2020; JUNG et al. 2021). Bis 2020 wurde das Vorkommen dieser Art anhand einiger weiterer Individuen im Stauraum Eggfling-Obernberg auf bayerischer Seite bestätigt. In den nächsten Jahren ist eine stromab gerichtete Ausbreitung am Unteren Inn und wahrscheinlich entlang der Donau zu befürchten. Ähnliches gilt für den bislang in Oberösterreich noch nicht nachgewiesene Gelben Drachenwels oder Amur-Stachelwels (*Tachysurus fulvidraco*), der in der bayerischen Donau flussauf von Straubing in den letzten Jahren eine reproduzierende Population hoher Dichte ausgebildet hat (HÄRTL et al. 2018).

## **Amphibien, Reptilien**

Werner WEIßMAIR

In die Tabelle wurden der in den aktuellen Österreichlisten akzeptierten Taxonomie folgend (CABELA et al. 2001, GOLLMANN 2007) 19 Amphibien- und 13 Reptilienarten/Unterarten aufgenommen. Wie auch bei anderen Wirbeltiergruppen ist die Systematik bei den Amphibien und Reptilien in Europa nach wie vor im Umbruch begriffen und in Diskussion (siehe z. B. GLANDT 2015).

## **Amphibien**

Auch aus dem vorliegenden Beobachtungszeitraum liegen keine Nachweise von Moorfrosch (*Rana arvalis*) und Donau-Kammolch (*Triturus dobrogicus*) vor. Das einzige Vorkommen der Rotbauchunke (*Bombina bombina*) im Europaschutzgebiet Traun-Donau-Auen konnte durch eine qualitative Erfassung des Autors wieder bestätigt werden (WEIßMAIR unpubliziert). Angaben zur Bestandsgröße sind nicht möglich. Die letzte Zählung erfolgte von WEIßMAIR (2007), im Jahr 2022 ist eine Bestandserfassung geplant.

Die Vorkommen des Kleinen Wasserfrosches (*Pelophylax lessonae*) konzentrieren sich in Oberösterreich auf das Oberinnviertler Seengebiet (inklusive Salzachauen), speziell auf das Ibmer Moor und umliegende Feuchtgebiete. Von hier stammen auch die letzten genetisch gesicherten Nachweise (KAUFMANN 2014, MALETZKY, mündl. Mitt.). Im Rahmen von tierökologischen Erhebungen für das Land Oö., Abteilung Naturschutz, wurden im Jahr 2020 in Gräben und alten Torfstichen im Ibmermoor-Komplex, an mehreren Stellen bis zu 12 rufende Männchen des Kleinen Wasserfrosches festgestellt (Mitt. C. WOLKERSTORFER). Vereinzelt Beobachtungen von *P. lessonae* aus dem Donau- und Trauntal und weiteren Gebieten bedürfen einer genetischen Absicherung.

Generell sollten die Oberösterreich auftretenden Wasserfrösche einer genetischen Untersuchung unterzogen werden. Es mehren sich Hinweise von Vorkommen faunen-fremder und teils invasiver Taxa wie etwa der Italienische Wasserfrosch (*Pelophylax bergeri*), der in Vorarlberg bereits weit verbreitet ist (GRABHER & ASCHAUER 2020).

Die Anzahl der oberösterreichischen Amphibientaxa ist einschließlich des Teichfrosches (*Pelophylax esculentus*) gleich geblieben (19 Arten).

## Reptilien

Von der in Oberösterreich sehr seltenen Würfelnatter (*Natrix tessellata*) gelangen im Beobachtungszeitraum wieder mehrere Nachweise aus den bekannten Gebieten, vor allem aus dem Donautal. Die (illegalen) Freisetzungen der in Oberösterreich allochthonen Europäischen Sumpfschildkröte (*Emys orbicularis*) fanden im Beobachtungszeitraum weiterhin statt. Die letzte Meldung kam aus Aschach/Steyr (Juli 2020); auch vom Linzer Stadtgebiet (Katzbach, Fotobeleg aus 2020, J. WÖGER) und aus mehreren Auegebieten an Donau, Traun und Inn liegen Meldungen vor. Von der Gelbwangen-Schmuckschildkröte (*Trachemis scripta scripta*) liegen nur sehr wenige Nachweise vor. Im Oktober 2020 wurde am Donauufer in Wilhering eine Falsche Landkarten-Höckerschildkröte (*Graptemys pseudogeographica pseudogeographica*) beobachtet und fotografisch dokumentiert (R. JAGERSBERGER).

Faunistisch erwähnenswert ist der Nachweis einer Äskulapnatter im unteren Inntal, Klettergarten Wernstein (19.6.2020, Anonymus, Mitt. R. WEIßMAIR).

In Oberösterreich treten nach SCHWEIGER et al. (2015) nur allochthone Mauereidechsen auf (Unterarten *Podarcis muralis maculiventris* West, *P. m. nigriventis*), welche auf zum Teil gut dokumentierte Aussetzungen zurückgehen. Neue Vorkommen befinden sich im Donautal, beispielsweise im Großraum Linz, wo der Blockwurf am Donauufer besiedelt wird.

Die Anzahl der oberösterreichischen Reptilientaxa ist infolge des Nachweises eines weiteren Neozoons (Landkarten-Höckerschildkröte) um eine Art auf 13 Taxa gestiegen.

## Vögel

Martin BRADER & Stephan WEIGL

Seit 2013 werden die meisten ornithologischen Beobachtungsdaten auf der online-Plattform [www.ornitho.at](http://www.ornitho.at) von BirdLife Österreich erfasst, gesammelt und für diese Auswertung zur Verfügung gestellt. Gibt es zu einer Beobachtung ein entsprechendes Literaturzitat, wird dieses als Quelle angeführt; der Nachweis der Paradieskasarka wurde aufgrund einer brieflichen Mitteilung in die Liste aufgenommen, der letzte Brutnachweis des Truthuhns aufgrund einer mündlichen Mitteilung des Beobachters. Einige Einzelnachweise sind in den Sammlungen des Biologiezentrums (Coll. OÖLM) und des Heimathauses Steyr (Coll. Steinparz) sowie in der Zoologisch-Botanischen Datenbank des Biologiezentrums ([www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)) dokumentiert.

Beobachtungen jener Taxa, die in der Liste mit „\*“ gekennzeichnet sind, werden durch die Avifaunistische Kommission von BirdLife Österreich bei Vorliegen eines Protokolls dahingehend überprüft, ob die Artbestimmung nachvollziehbar und die Dokumentation für eine wissenschaftliche Weiterbearbeitung der Meldung ausreichend ist (Liste meldepflichtiger Arten – Avifaunistische Kommission Österreich ([birdlife-afk.at](http://birdlife-afk.at))).

Von den bislang in Oberösterreich nachgewiesenen 433 Vogelarten wurden im Untersuchungszeitraum 89 nicht nachgewiesen.

Kategorien nach Avifaunistische Kommission Österreich (2021)

**A** Art, die in Österreich mindestens einmal als Wildvogel seit dem 1. Jänner 1950 nachgewiesen wurde. Für ihr Auftreten in Österreich gibt oder gab es mindestens einen von Fachleuten überprüften Beleg (Balg, Foto, Film, Tonbandaufnahme etc.). Der Zeitraum der „letzten zehn Jahre“ bezieht sich auf die Jahre 2011-2020.

**A0** Für das Auftreten der Art in Österreich gibt oder gab es keinen überprüfbaren Beleg, doch wurde mindestens eine Meldung seit 1950 von der AFK als ausreichend dokumentierter Nachweis anerkannt.

**B** Art, die lediglich im Zeitraum 1800 bis längstens 31. Dezember 1949, später jedoch nicht mehr als Wildvogel in Österreich nachgewiesen wurde. Für ihr Auftreten in Österreich gibt oder gab es mindestens einen von Fachleuten überprüften Beleg.

**B0** Art, die lediglich im Zeitraum 1800 bis längstens 31. Dezember 1949 ausreichend dokumentiert, später jedoch nicht mehr als Wildvogel nachgewiesen wurde, allerdings gibt oder gab es keinen überprüfbaren Beleg für ihr Auftreten in Österreich.

**C** Art, die durch den Menschen absichtlich als Brutvogel eingebürgert oder von ihm ungewollt in die heimische Fauna eingebracht wurde und deren Brutpopulation selbst-erhaltend ist, d. h. weitgehend ohne fortwährendes menschliches Zutun ihren Bestand in absehbarer Weise hält oder vergrößert (Der Bestand räumlich eng begrenzter Brutvorkommen muss insbesondere bei nur auf eine Lokalität beschränkten Vorkommen wenigstens seit 25 Jahren oder mindestens in der dritten Generation bestehen und >50 adulte Individuen aufweisen. Für weiter verbreitete Arten, die eine markante Bestandszunahme bzw. Ausweitung der Vorkommen aufweisen, gilt das Vorkommen bei einer Bestandsdauer von mindestens 10 Jahren bzw. einem Vorkommen ab der zweiten Generation als etabliert [der jeweils längere Zeitraum ist schlagend]). Darunter fallen eingebürgerte Arten, die in Österreich nie autochthon (d. h. bodenständig) vorgekommen sind (C1), eingebürgerte Arten, die in Österreich zusätzlich als Wildvögel vorkommen (C2), ausgestorbene autochthone Arten, die erfolgreich wiedereingebürgert wurden (C3) und domestizierte Formen von Vogelarten, die in Österreich freilebende, selbsterhaltende Populationen gebildet haben (C4). In diese Kategorie fallen weiters auch Arten, von denen in Österreich Gastvögel auftreten, die aus etablierten Brutpopulationen der Kategorie C anderer Länder stammen (C5).

Ebenso werden Arten in dieser Kategorie angeführt, deren etablierte, nicht autochthone Bestände nicht mehr selbsterhaltend oder erloschen sind (C6).

**D** In diese Kategorie fallen Arten von denen Nachweise in Österreich Vögel betreffen, deren Herkunft aus Haltung nicht mit hinreichender Wahrscheinlichkeit ausgeschlossen werden kann bzw. deren Status als natürlich auftretender Wildvogel nicht gesichert ist.

**E** Arten, die durch den Menschen absichtlich als Brutvogel eingebürgert oder von ihm ungewollt in die heimische Fauna eingebracht wurde und deren allfällige Brutvorkommen (E1) nicht etabliert waren oder sind. Darüber hinaus werden in dieser Kategorie auch Nachweise von eingebürgerten Arten geführt, die aus nicht etablierten Brutpopulationen

in anderen Ländern stammen (E2) sowie Nachweise nicht autochthoner Arten, die sonst wie im Freiland in Österreich auftreten (E3). In der weiter unten angeführten Auflistung werden nur Arten der Kategorie E1 genannt.

Seit mehr als 10 Jahren nicht mehr nachgewiesen wurden:

Kurzschnabelgans (*Anser brachyrhynchus*)  
 Blauflügelente (*Spatula discors*)  
 Ringschnabelente (*Aythya collaris*)  
 Steinhuhn (*Alectoris graeca*)  
 Sturmwellenläufer (*Hydrobates pelagicus*)  
 Wellenläufer (*Hydrobates leucorhous*)  
 Rötelfalke (*Falco naumanni*)  
 Zwergsumpfhuhn (*Zapornis pusilla*)  
 Zwergtrappe (*Tetrax tetrax*)  
 Steppenkiebitz (*Vanellus gregarius*)  
 Weißschwanzkiebitz (*Vanellus leucurus*)  
 Weißbürzel-Strandläufer (*Calidris fuscicollis*)  
 Terekwasserläufer (*Xenus cinereus*)  
 Schwarzflügel-Brachschwalbe (*Glareola nordmanni*)  
 Ringschnabelmöwe (*Larus delawarensis*)  
 Skua (*Stercorarius skua*)  
 Steppenflughuhn (*Syrhaptes paradoxus*)  
 Sperbereule (*Surnia ulula*)  
 Blutspecht (*Dendrocopos syriacus*)  
 Sprosser (*Luscinia luscinia*)  
 Steinrötel (*Monticola saxatilis*)  
 Blaumerle (*Monticola solitarius*)  
 Sperbergrasmücke (*Curruca nisoria*)  
 Balkan-Bartgrasmücke (*Curruca cantillans*)  
 Samtkopfgrasmücke (*Curruca melanocephala*)  
 Goldhähnchen-Laubsänger (*Phylloscopus proregulus*)  
 Isabellwürger (*Lanius isabellinus*)  
 Alpenkrähe (*Pyrrhocorax pyrrhocorax*)  
 Zitronenzeisig (*Carduelis citrinella*)

sowie die Gefangenschaftsflüchtlinge:

Strauß (*Struthio camelus*)  
 Schopfwachtel (*Callipepla californica*)  
 Japanwachtel (*Coturnix japonica*)



Zwergkanadagans (*Branta hutchinsii*)  
 Schneegans (*Anser caerulescens*)  
 Paradieskasarka (*Tadorna variegata*)  
 Püñktchenente (*Spatula hottentota*)  
 Fleckschnabelente (*Anas poecilorhyncha*)  
 Dunkelente (*Anas rubripes*)  
 Fahlente (*Anas capensis*)  
 Kastanienente (*Anas castanea*)  
 Marmelente (*Marmaronetta angustirostris*)  
 Diamanttäubchen (*Geopelia cuneata*)  
 Kronenkranich (*Balearica pavonina*)  
 Jungfernkranich (*Anthropoides virgo*)  
 Kubaflamingo (*Phoenicopterus ruber*)  
 Nimmersatt (*Mycteria ibis*)  
 Marabu (*Leptoptilus crumeniferus*)  
 Hammerkopf (*Scopus umbretta*)  
 Rabengeier (*Coragyps atratus*)  
 Virginiauhu (*Bubo virginianus*)  
 Runzelhornvogel (*Rhabdotorrhinus corrugatus*)  
 Scharlachspint (*Merops nubicus*)  
 Nymphensittich (*Nymphicus hollandicus*)  
 Blaustirnamazone (*Amazona aestiva*)  
 Gelscheitelamazone (*Amazona ochrocephala*)  
 Alexandersittich (*Psittacula eupatria*)  
 Pennantsittich (*Platyercus elegans*)  
 Rotohrbülbül (*Pycnonotus jocosus*)  
 Weißscheitel-Rötel (*Cossypha niveicapilla*)  
 Maskengimpel (*Pyrrhula erythaca*)

Mehr als 10 Jahre zurück liegen die Brutnachweise folgender Arten:

Weißwangengans (*Branta leucopsis*)  
 Brautente (*Aix sponsa*)  
 Löffelente (*Spatula clypeata*)  
 Moorente (*Aythya nyroca*)  
 Truthuhn (*Meleagris gallopavo*)  
 Pfau (*Pavo cristatus*)  
 Steinhuhn (*Alectoris graeca*)  
 Ziegenmelker (*Caprimulgus europaeus*)

Alpensegler (*Tachymarpitis melba*)  
 Tüpfelsumpfhuhn (*Porzana porzana*)  
 Kleines Sumpfhuhn (*Zapornia parva*)  
 Kranich (*Grus grus*)  
 Rothalstaucher (*Podiceps grisegena*)  
 Schwarzhalstaucher (*Podiceps nigricollis*)  
 Chileflamingo (*Phoenicopterus chilensis*)  
 Triel (*Burhinus oediconemus*)  
 Stelzenläufer (*Himantopus himantopus*)  
 Uferschnepfe (*Limosa limosa*)  
 Bekassine (*Gallinago gallinago*)  
 Kormoran (*Phalacrocorax carbo*)  
 Löffler (*Platalea leucorodia*)  
 Rohrdommel (*Botaurus stellaris*)  
 Purpurreiher (*Ardea purpurea*)  
 Fischadler (*Pandion haliaetus*)  
 Bartgeier (*Gypaetus barbatus*)  
 Zwergohreule (*Otus scops*)  
 Habichtskauz (*Strix uralensis*)  
 Blauracke (*Coracias garrulus*)  
 Blutspecht (*Dendrocopos syriacus*)  
 Rotfußfälsche (*Falco vespertinus*)  
 Schwarzstirnwürger (*Lanius minor*)  
 Raubwürger (*Lanius excubitor*)  
 Rotkopfwürger (*Lanius senator*)  
 Haubenlerche (*Galerida cristata*)  
 Schilfrohrsänger (*Acrocephalus schoenobaenus*)  
 Schlagschwirl (*Locustella fluviatilis*)  
 Rohrschwirl (*Locustella luscinioides*)  
 Sperbergrasmücke (*Sylvia nisoria*)  
 Nachtigall (*Luscinia megarhynchos*)  
 Brachpieper (*Anthus campestris*)  
 Karmingimpel (*Carpodacus erythrinus*)  
 Grauammer (*Emberiza calandra*)  
 Ortolan (*Emberiza hortulana*)

## Säuger

Jürgen PLASS

6 von 83 Säugerarten wurden im Untersuchungszeitraum nicht mehr nachgewiesen.

Seit mehr als 10 Jahren fehlen Nachweise von:

Kleinabendsegler (*Nyctalus leisleri*) (2002)

Ziesel (*Spermophilus citellus*) (1839)

Baumschläfer (*Dryomys nitedula*) (2001)

Gartenschläfer (*Eliomys quercinus*) (1846)

Hausratte (*Rattus rattus*) (1979)

Braunbär (*Ursus arctos*) (2009)

Vom in die 7. Fassung der Wirbeltierliste aufgenommenen Sikahirsch (*Cervus nippon*) wurde im Zuge der Recherchen für den aktuell erscheinenden Säugetieratlas (PLASS 2022) eine kleine freilebende, sich reproduzierende Population im Gebiet von Kirchberg ob der Donau entdeckt. Jagdleiter Franz Hofer berichtete im Jahr 2020 an J. Plass folgendes: Nach seinen Angaben ist vor etwa 30 Jahren ( $\approx$ 1990) ein Rudel von 20-30 Tieren aus dem Tierpark Altenfelden entkommen und hat sich südlich davon angesiedelt. Vor allem in der Eigenjagd Ducher und der GJ Kirchberg ob der Donau. Er schätzte die Population, die sehr standorttreu ist, auf 30-40(50) Stück. Aber genauere Zahlen fehlen. In der GJ Kirchberg werden jährlich 1-5(6) und in der angrenzenden Eigenjagd weitere Tiere erlegt. Eine Anfrage an die Verwaltung der EJ Ducher blieb unbeantwortet.

Der Braunbär (*Ursus arctos*), von dem es bis 2009 spärliche, aber regelmäßige Nachweise aus den südlichen Landesteilen gegeben hat, ist aus unserem Bundesland wieder verschwunden. Der letzte Nachweis stammt aus dem Jahr 2009. Ein österreichweites (jagdliches) Problem. Hingegen mehren sich die Nachweise des Goldschakals (*Canis aureus*).

Auch beim Ziesel kam es zu neuen Erkenntnissen. Wurden bisher dem Beleg aus der Umgebung von Mauthausen, gesammelt 1839, nur wenig Beachtung geschenkt, ist dieser nach Kenntnis der Literatur (JACOBI 1902) und dem Auftauchen einer Flurbezeichnung nahe Linz doch nicht mehr so unwahrscheinlich. Nach JACOBI (1902) kam das Ziesel in Oberösterreich bandartig entlang der Donau vor, das Vorkommen reichte bis zur Einmündung des Inns in die Donau bei Passau.

Auch Nomenklatorisch/Systematisch wurde in den vergangenen fünf Jahren einiges geändert (Details dazu siehe im jeweiligen Artkapitel im Säugetieratlas).

Als Name der Großen Bartfledermaus (*Myotis brandtii*) wird nun der aktuelle Namen Brandtfledermaus verwendet, für die Kleine Bartfledermaus (*Myotis mystacinus*) aktuell Bartfledermaus. Bei der Rötelmaus (*Clethrionomys glareolus*) wurde der Gattungsname von *Myodes* wieder auf *Clethrionomys* geändert (KRYŠTUFEK et al. 2019). Die Systematik der Schermäuse (*Arvicola*) und damit die Anzahl der Arten in Österreich sind nach wie vor ungeklärt. Nach genetischen Untersuchungen werden die Unterarten der Ostschermaus *A. terrestris*, *A. terrestris amphibius* und *A. terrestris scherman* nun als eigenständige Arten angesehen: die Bergschermäuse *A. scherman* (SHAW, 1801) und die Wasserschermaus *A. amphibius* (LINNAEUS, 1758). Als problematisch bei dieser Trennung gilt, dass sich die Tiere fruchtbar miteinander kreuzen. Kleinere Tiere mit weichem Fell und nach vorne gerichteten Schneidezähnen (inkl. größerem Krümmungsradius) werden tendenziell der Bergschermäuse zugeordnet, eindeutige morphologische Unterscheidungsmerkmale fehlen jedoch. Aufgrund dieser Unstimmigkeiten und der Ansicht folgend, es handle sich um zwei Ökotypen, wird im aktuell erschienenen Säugetieratlas die in Oberösterreich

vorkommenden Tiere als Ostschermaus *A. amphibius* (Syn. *A. terrestris*) behandelt, wobei auf die unterschiedlichen Lebensweisen eingegangen wurde. Bei der vorher als Östliche Hausmaus (*Mus musculus*) bezeichnete Maus fiel das „Östliche“ weg. Die Bismarrratte (*Ondatra zibethicus*) wird nur mehr als Bisam bezeichnet.

Die Waldbirkenmaus (*Sicista betulina*) wurde von den Hüpfmäusen (Zapodidae) in eine eigene Familie Birkenmäuse (Sminthidae) gestellt (S. & Ch. Resch, per Mail).

Die Liste wurde um die Spalte RL OÖ (Rote Liste Oberösterreich) ergänzt. Details dazu siehe den Beitrag von L. Slotta-Bachmayr im neu erschienenen Säugetieratlas (PLASS 2022).

Die beiden faunenfremden Arten Schwarzschwanz-Präriehund (*Cynomys ludovicianus*) und Ichneumon (*Herpestes ichneumon*) wurden als Gefangenschaftsflüchtlinge nicht mehr in der Liste berücksichtigt, obwohl in Oberösterreich gefunden, publiziert bzw. belegt. Weitere Gefangenschaftsflüchtlinge wären Känguru, Hängebauchschwein, Zwergkaninchen, Meerschweinchen u.a. Siehe auch dazu das eigene Kapitel im Säugetieratlas.

### Danksagung

Für Hinweise auf Fischfunde bedanken wir uns bei Andreas Fischer, Hubert Gassner, Clemens Gumpinger, Michael Jung, Michael Schauer und Josef Wanzenböck.

Die Säugerliste wurde durch Hinweise von Mag. Thomas Engleder und Norbert Pühringer ergänzt. Die Fledermausdaten stammen vom KFFÖ (Dr. Guido Reiter).

Weiters stellte uns BirdLife Österreich dankenswerterweise die Daten aus www.ornitho.at zur Verfügung. Dank gebührt auch den zahlreichen, hier nicht namentlich genannten, Beobachterinnen und Beobachtern für die Überlassung ihrer Daten. Für die kritische Durchsicht der Vogel-Artenliste bedanken wir uns bei Ernst Albegger, Hans-Martin Berg und Norbert Pühringer.

### Zusammenfassung

Einschließlich der Dokumentationsperiode 2016 bis 2020 wurden in Oberösterreich 84 Fischarten, 19 Amphibienarten, 13 Reptilienarten, 433 Vogelarten (davon 212–216 als Brutvögel) und 83 Säugetierarten nachgewiesen, insgesamt 632 Wirbeltierarten. Alle Arten werden mit dem Jahr der Letztbeobachtung aufgelistet. Änderungen gegenüber früheren Listen werden diskutiert. Besondere Berücksichtigung finden Neozoen und Gefangenschaftsflüchtlinge (Fische, Reptilien, Vögel).

### Literatur

- AISTLEITNER Ch., PUCHBERGER G. & M. BRADER (2015): Sumpfhöhren (Asio flammeus) als Vermehrungsgäste in Oberösterreich. — Vogelkdl. Nachr. OÖ., Naturschutz aktuell **23**: 31–41.
- ALBEGGER E. (2015): Das Auftreten des Zwergsumpfhuhns *Porzana pusilla* in Österreich unter kritischer Betrachtung. — Elanus **8**: 101–122.
- ALBEGGER E. & M. BRADER (2018): Nachweise seltener und bemerkenswerter Vogelarten in Österreich 2015-2017. — 10. Bericht der Avifaunistischen Kommission von BirdLife Österreich. — Egretta **56**: 76–108.
- ALBEGGER E. & M. BRADER (in prep.): Nachweise seltener und bemerkenswerter Vogelarten in Österreich 2018-2020. — 11. Bericht der Avifaunistischen Kommission von BirdLife Österreich.

- ALBEGGER E. & L. KHIL (2016): Nachweise seltener und bemerkenswerter Vogelarten in Österreich 2012-2014. — 9. Bericht der Avifaunistischen Kommission von BirdLife Österreich. — *Egretta* **54**: 118–144.
- ANONYMUS (2008): Strauß attackierte Familie. — Österreich v. 12.3.2008: 17.
- ANONYMUS (2008): Happy-End für grüne Amazone. — Rieder Rundschau v. 7.8.2008: 32.
- ANONYMUS (2012): Tiergarten sucht "Sekretär". — Neues Volksblatt v. 5.4.2012: 8.
- AUBRECHT G. (2003): Schwarzhalstaucher. — In: BRADER M. & G. AUBRECHT (wiss. Red.) (2003): Atlas der Brutvögel Oberösterreichs. — *Denisia* **7**: 1–543.
- AUBRECHT G. & M. AUBRECHT (1983): Beobachtungen am Nest des Rotkopfwürgers (*Lanius senator*). — *ÖKO·L* **6** (1): 29–32.
- AVIFAUNISTISCHE KOMMISSION ÖSTERREICH (2021): Artenliste der Vögel Österreichs. Fassung Dezember 2021. Bearbeitet von BERG H.-M., RANNER A., SUANJAK M., ALBEGGER E., BRADER M., DVORAK M., KHIL L., PROBST R., TEUFELBAUER N., ULMER J., WEIGL S. & S. ZINKO. — Herausgegeben von BirdLife Österreich, Wien, 35 pp. Abrufbar unter: <https://www.birdlife-afk.at/artenliste-species-list/>
- BAMMER V., GYÖRGY A., PEHLIVANOV L., SCHABUSS M., SZALOKY Z. & H. ZORNIG (2015): 9. Fish. — In: ICPDR (Hrsg.): Joint Danube Survey 3. A Comprehensive Analysis of Danube Water Quality, 126–139.
- BAMMER V. (2020): Bundesmessstelle Donau Enghagen. Aufnahme 13.10.2020. — BAW, IGF Scharfling, Standardbericht FDA\_ID 10916.
- BELLE C.C., STOECKLE B.C., CERWENKA A.F., KUEHN R., MUELLER M., PANDER J. & J. GEIST (2017): Genetic species identification in weatherfish and first molecular confirmation of Oriental Weatherfish *Misgurnus anguillicaudatus* (CANTOR, 1842) in Central Europe. — *Knowledge and Management of Aquatic Ecosystems* **418**: 31.
- BEZZEL E. & W. WÜST (1969): Faunistische Kurzmitteilungen aus Bayern (11). — *Anz. Orn. Ges. Bayern* **8/5**: 518–530.
- BILLINGER F. (2020): Rostgans. — In: Ornithologische Arbeitsgemeinschaft am Biologiezentrum des OÖ Landesmuseums (Hrsg.): Atlas der Brutvögel Oberösterreichs 2013-2018. — *Denisia* **44**: 120–121.
- BILLINGER F. (2020): Uferschnepfe. — In: Ornithologische Arbeitsgemeinschaft am Biologiezentrum des OÖ Landesmuseums (Hrsg.): Atlas der Brutvögel Oberösterreichs 2013-2018. — *Denisia* **44**: 226–227.
- BILLINGER K. (2020): Stelzenläufer. — In: Ornithologische Arbeitsgemeinschaft am Biologiezentrum des OÖ Landesmuseums (Hrsg.): Atlas der Brutvögel Oberösterreichs 2013-2018. — *Denisia* **44**: 218–219.
- BLUMENSCHNEIN J. (2007): Die Säugetierfauna des Bezirkes Steyr, Oberösterreich (20 Jahre Säugetierkartierung). — *Ber. Ökol. Naturschutz Linz* **1**: 11–64.
- BRADER M. (2001): Kommentierte Artenliste der Vögel der Stadt Linz. — In: WEIBMAIR W., RUBENSER H., BRADER M. & R. SCHAUBERGER (2001): Linzer Brutvogelatlas. — *Naturkd. Jb. Linz* **46/47**: 318 pp.
- BRADER M. (2003): Nachtigall. — In: BRADER M. & G. AUBRECHT (wiss. Red.) (2003): Atlas der Brutvögel Oberösterreichs. — *Denisia* **7**: 316–317.
- BRADER M. (2003): Karmingimpel. — In: BRADER M. & G. AUBRECHT (wiss. Red.) (2003): Atlas der Brutvögel Oberösterreichs. — *Denisia* **7**: 478–479.
- BRADER M. (2021): Zum Auftreten der Weißwangengans *Branta leucopsis* in Oberösterreich. — *Elanus* **14**: 100–137.
- BRADER M. (2020): Kanadagans. — In: Ornithologische Arbeitsgemeinschaft am Biologiezentrum des OÖ Landesmuseums (Hrsg.): Atlas der Brutvögel Oberösterreichs 2013-2018. — *Denisia* **44**: 114–115.
- BRADER M. (2020): Brautente. — In: Ornithologische Arbeitsgemeinschaft am Biologiezentrum des OÖ Landesmuseums (Hrsg.): Atlas der Brutvögel Oberösterreichs 2013-2018. — *Denisia* **44**: 126–127.

- BRADER M. (2020): Mandarinente. — In: Ornithologische Arbeitsgemeinschaft am Biologiezentrum des OÖ Landesmuseums (Hrsg.): Atlas der Brutvögel Oberösterreichs 2013-2018. — Denisia **44**: 124–125.
- BRADER M. (2020): Truthuhn. — In: Ornithologische Arbeitsgemeinschaft am Biologiezentrum des OÖ Landesmuseums (Hrsg.): Atlas der Brutvögel Oberösterreichs 2013-2018. — Denisia **44**: 164–165.
- BRADER M. (2020): Zwergohreule. — In: Ornithologische Arbeitsgemeinschaft am Biologiezentrum des OÖ Landesmuseums (Hrsg.): Atlas der Brutvögel Oberösterreichs 2013-2018. — Denisia **44**: 258–259.
- BRADER M. & G. AUBRECHT (wiss. Red.) (2003): Atlas der Brutvögel Oberösterreichs. — Denisia **7**: 543 S.
- BRADER M., HEMETSBERGER J., HOCHRATHNER P., KRIEGER H., PILS E., STADLER S., STEINER H. & H. UHL (1993): Beobachtungen von Juli bis Dezember 1992. — Vogelkdl. Nachr. OÖ., Naturschutz aktuell **1** (1): 16–20.
- BRADER M. & N. PÜHRINGER (2003): Ausgestorbene und verschollene Brutvögel und Vermehrungsgäste sowie unsichere bzw. fälschliche Angaben zu Oberösterreichs Brutvogelfauna. — In: BRADER M. & G. AUBRECHT (wiss. Red.) (2003): Atlas der Brutvögel Oberösterreichs. — Denisia **7**: 481–498.
- BRADER M. & H. UHL (1996): Ornithologische Beobachtungen aus Oberösterreich von Juli bis Dezember 1995. — Vogelkdl. Nachr. OÖ., Naturschutz aktuell **4** (2): 51–67.
- BRADER M. & W. WEIßMAIR (1997): Ornithologische Beobachtungen aus Oberösterreich von Juli bis Dezember 1996. — Vogelkdl. Nachr. OÖ., Naturschutz aktuell **5** (1): 51–70.
- BRITTINGER C. (1866): Die Brutvögel Oberösterreichs nebst Angabe ihres Nestbaues und Beschreibung ihrer Eier. — **26**. Jber. Mus. Franc.-Carol.: 1–127.
- CSAR D. & C. GUMPINGER (2010): Die Migration der Fischfauna im Unterlauf von Seeache und Zeller Ache unter besonderer Berücksichtigung der Natura 2000 Schutzgüter Perlfisch (*Rutilus meidingeri*) und Seelaube (*Alburnus mento*). — Im Auftrag Land Oberösterreich, Abteilung Naturschutz, 1–88.
- ERLACH O. & G. MAYER (1968): Über das Vorkommen der Würger in Oberösterreich. — Egretta **11**: 28–40.
- ERLINGER G. (1970): Brachschwalben (*Glareola pratincola* und *Glareola nordmanni*) am Unteren Inn. — Mitt. Zool. Ges. Braunau **1**: 132–134.
- FISCHER A., DAILL D., PILZ I. & C. GUMPINGER (2021): Fischbestandserhebungen in der Traun zwischen Hallstättersee und Traunsee. Repräsentative Erhebungen mittels Elektrofischung. — Im Auftrag der Österreichischen Bundesforste AG, 41 S.
- FRIEDRICH T., WIESNER C., ZANGL L., DAILL D., ZANGL L., FREYHOF J. & S. KOBLMÜLLER (2018): *Romanogobio skywalkeri*, a new gudgeon (Teleostei: Gobionidae) from the upper Mur River, Austria. — Zootaxa **4403** (2): 336–350.
- GLUTZ VON BLOTZHEIM U. & K. BAUER (1991): Handbuch der Vögel Mitteleuropas **12**(2):699–721.
- GRABHER M. & M. ASCHAUER (2020): Italienischer Wasserfrosch (*Pelophylax bergeri*) in Vorarlberg, Österreich. Umwelt-DANN (e-DANN) zur Artbestimmung. — inatura – Forschung online, **74**: 5 S.
- GRAF C. & C. GUMPINGER (2019): Funktionsüberprüfung der Fischwanderhilfe am Kraftwerk Mühlradung. — Zwischenbericht drittes Monitoringjahr 2018/2019 und Endbewertung der Funktionsfähigkeit.
- GRAF C. & C. GUMPINGER (2020): Strahlwirkung im Unterlauf der Naarn. Untersuchung der Strahlwirkung von strukturellen Gewässeraufwertungen auf Gewässerabschnitte mit morphologischen Defiziten anhand der Fischfauna. — Im Auftrag des Amtes der Oberösterreichischen Landesregierung, Direktion Umwelt und Wasserwirtschaft, Abteilung Wasserwirtschaft, 68 S.

- GUMPINGER C. (2007): Fischbestandsbergung in einem Schotterteich in Unterbruck bei Prambachkirchen. — Unveröff. Ergebnisse im Auftrag des Oö. Naturschutzbundes.
- GUMPINGER C., RATSCHAN C., SCHAUER M., WANZENBÖCK J. & G. ZAUNER (2009): Artenschutzprojekt Kleinfische und Neunaugen in Oberösterreich. — Bericht über das Projektjahr 2008. 1–117 + Anhänge.
- GUMPINGER C., JUNG M., RATSCHAN C., SCHAUER M., WANZENBÖCK J. & G. ZAUNER (2020): Artenschutzprojekt Kleinfische und Neunaugen in Oberösterreich. — Kurzbericht über das Projektjahr 2019, 22 S. plus Anhänge.
- HÄRTL M., HÖLLEIN M. & U. SCHLIEWEN (2018): First record of the East Asian Yellow Catfish *Tachysurus fulvidraco* (RICHARDSON, 1846) in Germany. — *Spixiana* **41** (2): 167–168.
- HINTERBERGER J. (1854): Die Vögel von Österreich ob der Enns, als Beitrag zur Fauna dieses Kronlandes. — **14**. Ber. Mus. Franc.-Carol.: 1–112.
- HINTERBERGER J. (1858): Beiträge zur Charakteristik der oberösterreichischen Hoch-Gebirge. — **18**. Ber. Mus. Franc.-Carol: 1–93.
- HOLZER G. & G. HOLZER (1982): Erstnachweis der Brut des Blutspechtes (*Dendrocopos syriacus*) für Oberösterreich im Stadtgebiet von Linz. — *ÖKO-L* **4** (4): 19–22.
- JACOBI A. (1902): Der Ziesel in Deutschland nach Verbreitung und Lebensweise. — *Archiv f. Naturgeschichte* **68** (1): 199–238.
- JAGERSBERGER H. (2021): Zweiter Nachweis der Orienturteltaube *Streptopelia orientalis* für Österreich. — *Elanus* **14**: 97–99.
- JUNG M., RATSCHAN C. & G. ZAUNER (2019): Erstnachweis des Steingreßlings (*Romanogobio uranoscopus* AGASSIZ, 1828) im Inn und Verbreitung im deutschsprachigen Raum. — *Österr. Fischerei* **72** (7): 177–189.
- JUNG M., RATSCHAN C., ZAUNER G., FRIEDRICH T. & L. ZANGL (2021): Erste Nachweise des Nordchinesischen Schlammpeitzgers (*Misgurnus bipartitus* SAUVAGE & DABRY DE THIERSANT, 1874) und Ausbreitung in Österreich. — *Österreichs Fischerei* **74** (8/9): 217–232.
- KARLSBERGER R.O. (1888): Über das Vorkommen des Steppenhuhnes in Oberösterreich. — *Orn. Mschr.* **13**: 250.
- KHIL L. & E. ALBEGGER (2014): Nachweise seltener und bemerkenswerter Vogelarten in Österreich 2010–2011. 7. Bericht der Avifaunistischen Kommission von BirdLife Österreich. — *Egretta* **53**: 10–28.
- KILZER R. & S. WEIGL (2001): Erstnachweise der Sturmschwalbe (*Hydrobates pelagicus*) für Vorarlberg und Oberösterreich. — *Egretta* **44** (1-2): 154–159.
- KRYŠTUFEK B., TESAKOV A.S., LEBEDEV V.S. & A.A. BANNIKOVA (2020): Back to the future: the proper name red-backed voles is *Clethrionomys* TILESII and not *Myodes* PALLAS. — *Mammalia* **84** (2): 214–217.
- LECHLER H. (1929): Untersuchungen über die Reinanke des Attersees. — *Z. f. Fischereikde.* **27**: 407–415.
- LINDORFER J. (1970): Nester und Gelege der Brutvögel Oberösterreichs. — *Schriftenreihe des OÖ. Mus. Ver.* **2**, Linz: 171 pp.
- MAYER G. (1970): Nachweise der Zwergtrappe (*Otis tetrax*) in Oberösterreich. — *Egretta* **13**: 33–35.
- MAYER G. (1991): Revision der Bewertung der Brutvögel Oberösterreichs. — *Jb. Oö. Mus. Ver.* **136**: 361–395.
- MAYER G.Th. (1968): Die Sammlung mitteleuropäischer Vogelarten am OÖ. Landesmuseum in Linz. — *Jb. OÖ. Mus. Ver.* **113**: 203–228.
- MAYER G.Th. (1986): Oberösterreichs verschwundene Brutvögel. — *Jb. Oö. Mus. Ver.* **131**: 129–155.
- MAYER G.Th. (1997): Die Vögel des mittleren Steyrtales (Oberösterreich) und angrenzender Gebiete. Nach Aufzeichnungen von J. Zeitlinger. — *Jb. OÖ. Mus. Ver.* **124**: 421–445.

- MERWALD F. (1955): Die Kormoran-Kolonie bei Linz. — Natkd. Jb. Linz: 331–345.
- MINTUS A. (1930): Der Rotfußfalk, *Falco vespertinus* L., Brutvogel in Oberösterreich. — Orn. Mber. **38**: 49–50.
- MITTENDORFER F. (1991): Rothalstaucher *Podiceps griseigena* – 1. Brutnachweis am Traunsee/Oberösterreich. — Monticola **6**: 216.
- MITTERBACHER M. (2022): Zur Brutsituation des Purpurreihers (*Ardea purpurea*) in Oberösterreich und zum ersten artreinen Brutnachweis seit 50 Jahren. — Vogelkdl. Nachr. OÖ., Naturschutz aktuell **28/29**: 187–197.
- MÜLLER E. (1933): Lebenslauf eines befiederten Petrijüngers. — Österreichs Jagdschutz **24**: 453–454.
- ORNITHOLOGISCHE ARBEITSGEMEINSCHAFT AM OÖ LANDESMUSEUM (2020): Atlas der Brutvögel Oberösterreichs 2013–2018. — Denisia **44**: 608 pp.
- PARZ-GOLLNER R. & M. BRADER (2022): Kormorane (*Phalacrocorax carbo*) in Oberösterreich – Ergebnisse der Schlafplatzzählungen in den Winterhalbjahren 2019/20 und 2020/21. — Vogelkdl. Nachr. OÖ., Naturschutz aktuell **28/29**: 63–82.
- PFLEGER H. (2020): Baumfalke. — In: Ornithologische Arbeitsgemeinschaft am Biologiezentrum des OÖ Landesmuseums (Hrsg.): Atlas der Brutvögel Oberösterreichs 2013–2018. – Denisia **44**: 204–205.
- PFLEGER H. & J. VRATNY (2020): Tüpfelsumpfhuhn. — In: Ornithologische Arbeitsgemeinschaft am Biologiezentrum des OÖ Landesmuseums (Hrsg.): Atlas der Brutvögel Oberösterreichs 2013–2018. – Denisia **44**: 210–211.
- PILS E. (1992): Erster Brutnachweis der Sperbergrasmücke (*Sylvia nisoria*) für Oberösterreich. — Vogelkdl. Nachr. OÖ., Folge 1: 3–4.
- PINTER K., SCHUBERT-ZSILAVECZ P., COSMA A. & C. SCHENGILI (2020): AP 1 Fischökologie. Bericht über die Tätigkeiten seit Mai 2019 – erste Ergebnisse und Ausblick. Integriertes ökologisches Gewässermanagement an der Traun & Alm. — Im Auftrag der Österreichischen Bundesforste.
- PLASS J. (Red.) (2022): Atlas der Säugetiere Oberösterreichs. — Denisia (in Vorber.).
- PLASSER M. (2020): Saatkrähe. — In: Ornithologische Arbeitsgemeinschaft am Biologiezentrum des OÖ Landesmuseums (Hrsg.): Atlas der Brutvögel Oberösterreichs 2013–2018. – Denisia **44**: 444–445.
- PÜHRINGER N. (1997): Nachweis einer Ringschnabelmöwe (*Larus delawarensis*) am Traunsee/Oberösterreich. — Egretta **40** (2): 145–147.
- PÜHRINGER N. (2004): Erster Nachweis des Goldhähnchen-Laubsängers (*Phylloscopus proregulus*) aus Österreich im Almtal/Oberösterreich. — Egretta **47** (2): 147–150.
- PÜHRINGER N. (2020): Auerhuhn. — In: Ornithologische Arbeitsgemeinschaft am Biologiezentrum des OÖ Landesmuseums (Hrsg.): Atlas der Brutvögel Oberösterreichs 2013–2018. – Denisia **44**: 158–159.
- PÜHRINGER N. (2020): Turteltaube. — In: Ornithologische Arbeitsgemeinschaft am Biologiezentrum des OÖ Landesmuseums (Hrsg.): Atlas der Brutvögel Oberösterreichs 2013–2018. – Denisia **44**: 252–253.
- PÜHRINGER N. (2020): Waldschnepfe. — In: Ornithologische Arbeitsgemeinschaft am Biologiezentrum des OÖ Landesmuseums (Hrsg.): Atlas der Brutvögel Oberösterreichs 2013–2018. – Denisia **44**: 230–231.
- PÜHRINGER N. (2022): Trauerschnäpper. — In: Ornithologische Arbeitsgemeinschaft am Biologiezentrum des OÖ Landesmuseums (Hrsg.): Atlas der Brutvögel Oberösterreichs 2013–2018. – Denisia **44**: 402–403.
- PÜHRINGER N. (2022): Birkenzeisig. — In: Ornithologische Arbeitsgemeinschaft am Biologiezentrum des OÖ Landesmuseums (Hrsg.): Atlas der Brutvögel Oberösterreichs 2013–2018. – Denisia **44**: 472–473.



- PÜHRINGER N. (2022): Bestandserfassung des Schwarzstorchs (*Ciconia nigra*) in Oberösterreich 2020/21 im Kontext der Bestandsentwicklung – von der Erfolgsgeschichte zum Sorgenkind? — Vogelkdl. Nachr. OÖ., Naturschutz aktuell **28/29**: 3–61.
- PÜHRINGER N. & M. BRADER (2020): Weitere Arten – potenzielle, ehemalige und neue Brutvögel Oberösterreichs. — In: Ornithologische Arbeitsgemeinschaft am Biologiezentrum des OÖ Landesmuseums (Hrsg.): Atlas der Brutvögel Oberösterreichs 2013-2018. — Denisia **44**: 511–537.
- PÜHRINGER N. & H. PFLEGER (2020): Haselhuhn. — In: Ornithologische Arbeitsgemeinschaft am Biologiezentrum des OÖ Landesmuseums (Hrsg.): Atlas der Brutvögel Oberösterreichs 2013-2018. — Denisia **44**: 152–153.
- PÜHRINGER N., PFLEGER H. & S. STADLER (2012): Ornithologische Beobachtungen aus Oberösterreich aus dem Jahr 2011. — Vogelkdl. Nachr. OÖ., Naturschutz aktuell **20** (1-2): 145–205.
- PÜHRINGER N. & S. STADLER (2007): Ornithologische Beobachtungen aus Oberösterreich aus dem Jahr 2006. — Vogelkdl. Nachr. OÖ., Naturschutz aktuell **15** (1): 45–79.
- PÜHRINGER N. & S. STADLER (2008): Ornithologische Beobachtungen aus Oberösterreich aus dem Jahr 2007. — Vogelkdl. Nachr. OÖ., Naturschutz aktuell **16** (1): 25–77.
- PÜHRINGER N. & S. STADLER (2009): Ornithologische Beobachtungen aus Oberösterreich aus dem Jahr 2008. — Vogelkdl. Nachr. OÖ., Naturschutz aktuell **17** (1-2): 141–196.
- PÜHRINGER N., STADLER S. & H. PFLEGER (2010): Ornithologische Beobachtungen aus Oberösterreich im Jahr 2009. — Vogelkdl. Nachr. OÖ., Naturschutz aktuell **18** (1-2): 79–132.
- PÜHRINGER N., SACHSLEHNER L. & J. TRAUTTMANSDORFF (2018): Die Zippammer (*Emberiza cia*) in Oberösterreich – Brutbestand, Verbreitung, Ökologie. — Vogelkdl. Nachr. OÖ., Naturschutz aktuell **26**: 3–31.
- PÜHRINGER N., STADLER S., PFLEGER H., BRADER M. & W. WEIBMAIR (2013): Ornithologische Beobachtungen aus Oberösterreich aus dem Jahr 2012. — Vogelkdl. Nachr. OÖ., Naturschutz aktuell **21** (1-2): 87–158.
- RANNER A. (2002): Nachweise seltener und bemerkenswerter Vogelarten in Österreich 1996-1998. 3. Bericht der Avifaunistischen Kommission von BirdLife Österreich. — Egretta **45** (1-2): 1–36.
- RANNER A. (2003): Nachweise seltener und bemerkenswerter Vogelarten in Österreich 1999-2000. 4. Bericht der Avifaunistischen Kommission von BirdLife Österreich. — Egretta **46** (2): 109–135.
- RANNER A. & L. KHIL (2009): Nachweise seltener und bemerkenswerter Vogelarten in Österreich 2001-2006. 5. Bericht der Avifaunistischen Kommission von BirdLife Österreich. — Egretta **50**: 51–75.
- RANNER A. & L. KHIL (2011): Nachweise seltener und bemerkenswerter Vogelarten in Österreich 2007-2009. 6. Bericht der Avifaunistischen Kommission von BirdLife Österreich. — Egretta **52**: 13–32.
- RATSCHAN C. & M. ANDERT (2014): Nachweis des in Oberösterreich mehr als ein Jahrhundert lang verschollenen Steingresslings. — Österreichs Fischerei **67** (11/12): 290–292.
- RATSCHAN C., JUNG M. & G. ZAUNER (2018): Fischökologische Erhebungen zum Vorkommen und zur Erhaltung des Steingresslings im Natura 2000 Gebiet „Unterer Inn“. — Im Auftrag Land OÖ, Abt. Naturschutz, 20 S.
- RATSCHAN C. & G. ZAUNER (2020): Der Sterlet im Oberen Donautal. Endbericht 2017–2020. — Im Auftrag des Amtes der OÖ. Landesregierung, 39 S.
- RATSCHAN C. & M. JUNG (2020): Erhebung des Bachneunaugen-Bestands an der Großen Mühl im Europaschutzgebiet „Böhmerwald und Mühltäler“. — Im Auftrag des Amtes der OÖ. Landesregierung, Abt. Naturschutz, 45 S.

- RATSCHAN C., FRIEDRICH Th. & J. FREYHOF (2021): Handelt es sich beim in der Mur endemischen Smaragdgressling (*Romanogobio skywalkeri*) um ein Schutzgut nach Anhang II der FFH-Richtlinie? — Österreichs Fischerei **74** (7): 192–199.
- REICHHOLF J. (1976): Faunistische Daten zur Vogelwelt der Stauseen am unteren Inn (1). Mitt.Zool.Ges.Braunau **2**: 225–230.
- REICHHOLF-RIEHM H. (2005): Brutversuch des Löfflers (*Platalea leucorodia*) am unteren Inn. — Egretta **48** (1-2): 109–112.
- REISCHEK A. (1901): Die Vögel der Heimat und ihre stete Abnahme. — Jber. Ver. Natkde. Österr. o. d. Enns **29**: 1–23.
- RESCH J. (1993): Ein Sprosser (*Luscinia luscinia*) im Kremstal. — Vogelkd. Nachr. OÖ., Naturschutz aktuell **1** (2): 13.
- SCHMALL B. & Th. FRIEDRICH (2014): Die Störarten der Donau. Teil 2: Waxdick (*Acipenser gueldenstaedtii*), Glatttick (*Acipenser nudiventris*), Sternhausen (*Acipenser stellatus*) und historische Störnachweise zweifelhafter Identität. — Österr. Fisch. **67**: 129–143.
- SCHMALL B. & C. RATSCHAN (2011): Die historische und aktuelle Fischfauna der Salzach – ein Vergleich mit dem Inn. — Beitr. Naturk. Oberösterreichs **21**: 55–191.
- SCHMALZER A. (2008): Der Raubwürger (*Lanius excubitor*) im Mühlviertel, Oberösterreich – einstige Brutvorkommen und aktuelles Auftreten mit besonderer Berücksichtigung des tschechischen Grenzraumes. — In: SACHSLEHNER L. (2008): Der Raubwürger in Österreich. – Stockerau, 304 pp.
- SCHUSTER A. (2001): Brutvogelkartierung Reichersberger Au. — Unveröff. Projektbericht, Wien, 171 pp.
- SCHUSTER A. (2020): Tafelente. — In: Ornithologische Arbeitsgemeinschaft am Biologiezentrum des OÖ Landesmuseums (Hrsg.): Atlas der Brutvögel Oberösterreichs 2013-2018. – Denisia **44**: 142–143.
- SCHUSTER A. (2020): Gelbspötter. — In: Ornithologische Arbeitsgemeinschaft am Biologiezentrum des OÖ Landesmuseums (Hrsg.): Atlas der Brutvögel Oberösterreichs 2013-2018. – Denisia **44**: 366–367.
- SCHUSTER A. (2020): Schafstelze. — In: Ornithologische Arbeitsgemeinschaft am Biologiezentrum des OÖ Landesmuseums (Hrsg.): Atlas der Brutvögel Oberösterreichs 2013-2018. – Denisia **44**: 320–321.
- SCHUSTER A. & J. VRATNY (2020): Krickente. — In: Ornithologische Arbeitsgemeinschaft am Biologiezentrum des OÖ Landesmuseums (Hrsg.): Atlas der Brutvögel Oberösterreichs 2013-2018. – Denisia **44**: 132–133.
- SEGIETH F. (2002): Ein Weißbürzel-Strandläufer (*Calidris fuscicollis*) am Unteren Inn. — Mitt. Zool. Ges. Braunau **8** (2): 151–152.
- SEGIETH F. (2002): Ein Weißschwanzkiebitz (*Chettusia leucurus*) am Unteren Inn. — Mitt. Zool. Ges. Braunau **8** (2): 153–154.
- SEGIETH F. (2010): Avifaunistischer Jahresbericht Unterer Inn 2008. — Mitt. Zool.Ges. Braunau **10** (1): 9–26.
- SPINDLER T., CHOVANEC A., ZAUNER G., MIKSCHI E., KUMMER H., WAIS A. & R. SPOLWIND (1997): Fischfauna in Österreich. Ökologie – Gefährdung – Bioindikation – Fischerei – Gesetzgebung. — Umweltbundesamt, Monografien **87**: 1–140.
- SPITZENBERGER F. (2005): Rote Liste der Säugetiere Österreichs (Mammalia). — In ZULKA K.P. (Ed.): Rote Listen gefährdeter Tiere Österreichs: Checklisten, Gefährdungsanalysen, Handlungsbedarf. 1. Säugetiere, Vögel, Heuschrecken, Wasserkäfer, Netzflügler, Schnabelfliegen, Tagfalter. — Böhlau Verlag, 45–62.
- STADLER S. (2003): Steinrötel. — In: BRADER M. & G. AUBRECHT (wiss. Red.) (2003): Atlas der Brutvögel Oberösterreichs. – Denisia **7**: 471–472.
- STADLER S. (2020): Waldlaubsänger. — In: Ornithologische Arbeitsgemeinschaft am Biologiezentrum des OÖ Landesmuseums (Hrsg.): Atlas der Brutvögel Oberösterreichs 2013-2018. – Denisia **44**: 386–387.

- STADLER S. (2020): Berglaubsänger. — In: Ornithologische Arbeitsgemeinschaft am Biologiezentrum des OÖ Landesmuseums (Hrsg.): Atlas der Brutvögel Oberösterreichs 2013-2018. — *Denisia* **44**: 384–385.
- STADLER S. & M. BRADER (1998): Ornithologische Beobachtungen aus Oberösterreich aus dem Jahr 1997, ausgenommen Brutvögel. — *Vogelkdl. Nachr. OÖ., Naturschutz aktuell* **6** (1): 49–68.
- STADLER S. & N. PÜHRINGER (2004): Ornithologische Beobachtungen aus Oberösterreich aus dem Jahr 2003. — *Vogelkdl. Nachr. OÖ., Naturschutz aktuell* **12** (2): 39–78.
- STADLER S., WEISSENBRUNNER B. & N. PÜHRINGER (2000): Ornithologische Beobachtungen aus Oberösterreich aus dem Jahr 1999, ausgenommen Brutvögel. — *Vogelkdl. Nachr. OÖ., Naturschutz aktuell* **8** (1): 39–60.
- TSCHUSI ZU SCHMIDHOFFEN V. v. (1915): Übersicht der Vögel Oberösterreichs und Salzburgs. — **74. Jber. Mus. Franc.-Carol.**: 1–40.
- UHL H. (2013): Ein Häherkuckuck *Clamator glandarius* im oberösterreichischen Kremstal – samt kritischen Anmerkungen. — *Elanus* **7**: 17–21.
- UHL H. (2020): Wachtel. — In: Ornithologische Arbeitsgemeinschaft am Biologiezentrum des OÖ Landesmuseums (Hrsg.): Atlas der Brutvögel Oberösterreichs 2013-2018. — *Denisia* **44**: 150–151.
- UHL H. (2022): Kulturlandschaftsvögel in Oberösterreich – Bestandstrends 1996 bis 2020 sowie Ergebnisse erstmals systematisch erfasster Arten wie Rebhuhn, Feldlerche und Goldammer. — *Vogelkdl. Nachr. OÖ., Naturschutz aktuell* **28/29**: 137–176.
- UHL H. (2022): Außergewöhnlicher Brutvorstoß des Schwarzmilans (*Milvus migrans*) im oberen Kremstal in Oberösterreich. — *Vogelkdl. Nachr. OÖ., Naturschutz aktuell* **28/29**: 177–185.
- VRATNY J. (2020): Bartmeise. — In: Ornithologische Arbeitsgemeinschaft am Biologiezentrum des OÖ Landesmuseums (Hrsg.): Atlas der Brutvögel Oberösterreichs 2013-2018. — *Denisia* **44**: 404–405.
- WAGNER A. (1846): Beiträge zur Kenntnis der bayerischen Fauna. — *Gelehrte Anzeigen* **87**: 697–704.
- WATZINGER A. (1913): Vom Ziegenmelker (*Caprimulgus europaeus*). — *Zool. Beob.* **54**: 143.
- WEIGL S. (2020): Haubenlerche. — In: Ornithologische Arbeitsgemeinschaft am Biologiezentrum des OÖ Landesmuseums (Hrsg.): Atlas der Brutvögel Oberösterreichs 2013-2018. — *Denisia* **44**: 300–301.
- WEISSMAIR W. (2020): Dreizehenspecht. — In: Ornithologische Arbeitsgemeinschaft am Biologiezentrum des OÖ Landesmuseums (Hrsg.): Atlas der Brutvögel Oberösterreichs 2013-2018. — *Denisia* **44**: 298–299.
- WEISSMAIR W. (2020): Kleinspecht. — In: Ornithologische Arbeitsgemeinschaft am Biologiezentrum des OÖ Landesmuseums (Hrsg.): Atlas der Brutvögel Oberösterreichs 2013-2018. — *Denisia* **44**: 296–297.
- WEISSMAIR W. (2020): Grauspecht. — In: Ornithologische Arbeitsgemeinschaft am Biologiezentrum des OÖ Landesmuseums (Hrsg.): Atlas der Brutvögel Oberösterreichs 2013-2018. — *Denisia* **44**: 284–285.
- WEISSMAIR W. (2020): Zwergschnäpper. — In: Ornithologische Arbeitsgemeinschaft am Biologiezentrum des OÖ Landesmuseums (Hrsg.): Atlas der Brutvögel Oberösterreichs 2013-2018. — *Denisia* **44**: 398–399.
- WETTSTEIN-WESTERSHEIMB O. (1963): Die Wirbeltiere der Ostalpen. — Wien, 116 pp.
- WOLFF P., HERZIG-STRACHIL B. & K. BAUER (1980): *Rattus rattus* (LINNÉ 1758) und *Rattus norvegicus* (BERKENHOUT 1769) in Österreich und deren Unterscheidung an Schädel und postcraniallem Skelett (Mammalia austriaca 4). — *Mitt. Abt. Zool. Landesmus. Joanneum* **9** (3): 141–188.

- ZANGL L., JUNG M., GESSL W., KOBLMÜLLER S. & C. RATSCHAN (2020): Oriental or not: First record of an alien weatherfish (*Misgurnus*) species in Austria verified by molecular data. — *BioInvasions Records* 9 (2): 375–383. <https://doi.org/10.3391/bir.2020.9.2.23>.
- ZAUNER G. (1998): Der Semling – eine verschollene Fischart wurde wieder entdeckt. — *Österreichs Fischerei* 51,10: 218.
- ZAUNER G. & C. RATSCHAN (2015): Fischökologische Ist-Bestandserhebungen im Unterlauf von Aschach und Innbach vor Dotation durch die OWH KW Ottensheim-Wilhering. — Unveröff. Daten, im Auftrag vom Verbund.
- ZAUNER G., JUNG M. & C. RATSCHAN (2021): Erhebung der Fischzönose im Innstauraum KW Ering-Frauenstein. Fischökologische Situation vor Maßnahmenumsetzung. — Im Auftrag der Innwerk AG, 80 S.
- ZAUNER G., JUNG M. & C. RATSCHAN (2021): Quantitative Fischbestandserhebungen in den Donau-Stauräumen Aschach und Jochenstein 2019 und 2020. — Unveröff. Daten. Im Auftrag der Donaukraftwerk Jochenstein AG und Verbund.
- ZAUNER G., JUNG M., RATSCHAN C. & M. MÜHLBAUER (in prep.): Jungfischauftreten in der Donau unter dem Aspekt eines geänderten Schiffahrtsaufkommens im Jahr 2020 aufgrund der Corona-Krise. — Studie im Auftrag des OÖ. und NÖ. Landesfischereiverbandes.

Anschriften der Verfasser: Martin BRADER  
 St. Berthold-Allee 2  
 A-4451 Garsten, Austria  
 E-Mail: martin.brader@utanet.at

Mag. Stephan WEIGL  
 Jürgen PLASS  
 OÖ Landes-Kultur GmbH, Standort: Biologiezentrum  
 Wirbeltiersammlung  
 Johann-Wilhelm-Klein-Straße 73  
 A-4040 Linz, Austria  
 E-Mail: stephan.weigl@ooelkg.at  
 juergen.plass@ooelkg.at

Mag. Werner WEISSMAIR  
 Technisches Büro für Biologie  
 Johann-Puch-Gasse 6  
 A-4523 Neuzeug, Austria  
 E-Mail: w.weissmair@aon.at

D.I. Dr. Gerald ZAUNER  
 Mag. Clemens RATSCHAN  
 Technisches Büro für Gewässerökologie und Fischereiwirtschaft  
 Marktstraße 53  
 A-4090 Engelhartzell, Austria  
 E-Mail: zauner@ezb-fluss.at  
 ratschan@ezb-fluss.at

Nr.	Art	Letzibeob.	Quelle & Bemerkungen (Gewässer)	In OÖ. heimisch	RL 2006	RL 1997
1	<b>P e t r o m y z o n t i d a e</b> Ukrainisches Bachneunauge	2020	ZAUNER et al. (2021) (Inn)	ja	VU	3
2	Bachneunauge <i>Lampetra planeri</i>	2020	RATSCHAN & JUNG (2020) (Große Mühl)	ja	EN	2
3	<b>A c i p e n s e r i d a e</b> Sibirischer Stör <i>Acipenser baerii</i>	2020	RATSCHAN & ZAUNER (2020) (Donau)	nein	NE	-
4	Waxdick <i>Acipenser gueldenstaedti</i>	1746 (2013*)	SCHMALL & RATSCHAN (2011) (Inn bei Erring) RATSCHAN & ZAUNER (2020) (Donau)	ja	RE	0
5	Glattdick <i>Acipenser nudiiventris</i>	vor 1858?	SCHMALL & FRIEDRICH (2014) Vorkommen OÖ. fraglich	(ja)	RE	0
6	Sterlet <i>Acipenser ruthenus</i>	2020	RATSCHAN & ZAUNER (2020) (Donau)	ja	CR	1
7	Sternhausen <i>Acipenser stellatus</i>	vor 1858? (2020*)	Vorkommen OÖ. fraglich SCHMALL & FRIEDRICH (2014); RATSCHAN & ZAUNER (2020) (Donau)	(ja)	RE	0
8	Hausen <i>Huso huso</i>	1846	WAGNER (1846) (Donau bei Passau)	ja	RE	0
9	<b>P o l y d o n t i d a e</b> Löffelstör <i>Polyodon spathula</i>	2003	ZAUNER, pers. Beob. (Donau)	nein	NE	-
10	<b>A n g u i l l i d a e</b> Aal <i>Anguilla anguilla</i>	2020	ZAUNER et al. (2021) (Inn)	nein	RE	1
11	<b>E s o c i d a e</b> Hecht <i>Esox lucius</i>	2020	ZAUNER et al. (2021) (Inn)	ja	NT	4

Nr.	Art	Letztbeob.	Quelle & Bemerkungen (Gewässer)	In OÖ. heimisch	RL 2006	RL 1997
	<b>C o r e g o n i d a e</b>					
12	Reinanke <i>Coregonus atterensis</i>	2020	FICKER et al. (2020) (Attersee)	ja	EN	-
13	Kröpfling <i>Coregonus austriacus</i>	vor 1929	LECHLER (1929), verschollen (Attersee)	ja	CR	-
14	Riedling <i>Coregonus danneri</i>	2018	FICKER et al. (2020) (Traunsee)	ja	EN	-
15	Maräne <i>Coregonus maraena</i>	2020	ZAUNER et al. (2021) (Inn)	nein	NE	-
16	Renke <i>Coregonus renke</i>	2020	FICKER et al. (2020) (Hallstätter See)	ja	EN	-
	<b>T h y m a l l i d a e</b>					
17	Äsche <i>Thymallus thymallus</i>	2020	ZAUNER et al. (2021) (Inn)	ja	VU	4
	<b>S a l m o n i d a e</b>					
18	Bachforelle <i>Salmo trutta f. fario</i>	2020	ZAUNER et al. (2021) (Inn)	ja	NT	6
19	Seeforelle <i>Salmo trutta f. lacustris</i>	2018	FICKER et al. (2020) (Traunsee)	ja	n.b.	5
20	Regenbogenforelle <i>Oncorhynchus mykiss</i>	2020	ZAUNER et al. (2021) (Inn)	nein	NE	-
21	Huchen <i>Hucho hucho</i>	2019	PINTER et al. (2020) (Traun)	ja	EN	1
22	Seesaibling <i>Salvelinus umbla</i>	2019	FICKER et al. (2020) (Mondsee)	ja	LC	2
23	Bachsäibling <i>Salvelinus fontinalis</i>	2020	ZAUNER et al. (2021) (Inn)	nein	NE	-
24	Amerikanischer Seesaibling <i>Salvelinus namaycush</i>	2020	FISCHER et al. (2021) (Obere Traun)	nein	NE	-
	<b>C y p r i n i d a e</b>					
25	Brachse <i>Abramis brama</i>	2020	ZAUNER et al. (2021) (Inn)	ja	LC	-
26	Schneider <i>Alburnoides bipunctatus</i>	2020	ZAUNER et al. (2021) (Inn)	ja	LC	4

Nr.	Art	Letztbeob.	Quelle & Bemerkungen (Gewässer)	In ÖÖ. heimisch	RL 2006	RL 1997
27	Laube <i>Alburnus alburnus</i>	2020	ZAUENER et al. (2021) (Inn)	ja	LC	-
28	Seelaube <i>Alburnus mento</i>	2020	FISCHER et al. (2021) (Obere Traun)	ja	LC	-
29	Rapfen <i>Aspius aspius</i>	2020	ZAUENER et al. (2021) (Inn)	ja	EN	4
30	Zope <i>Ballerus ballerus</i>	2013	BAMMER et al. (2015) (Donau)	ja	EN	3
31	Zobel <i>Ballerus sapa</i>	2020	ZAUENER et al. (2021) (Donau)	ja	EN	4
32	Barbe <i>Barbus barbus</i>	2020	ZAUENER et al. (2021) (Inn)	ja	NT	4
33	Semling <i>Barbus balcanicus</i>	1998	ZAUENER (1998)	ja	CR	1
34	Güster <i>Blicca bjoerkna</i>	2020	ZAUENER et al. (2021) (Inn)	ja	LC	-
35	Goldfisch <i>Carassius auratus</i>	2008	GUMPINGER et al. (2009) (Aschach)	nein	NE	-
36	Karausche <i>Carassius carassius</i>	2019	GUMPINGER et al. (2020) (Eferdinger Becken)	ja	EN	3
37	Giebel <i>Carassius gibelio</i>	2020	ZAUENER et al. (2021) (Donau)	?	LC	-
38	Nase <i>Chondrostoma nasus</i>	2020	ZAUENER et al. (2021) (Inn)	ja	NT	4
39	Weißer Amur, Graskarpfen <i>Ctenopharyngodon idella</i>	2020	Coll. Biologiezentrum (Gurten, Fischteich)	nein	NE	-
40	Karpfen <i>Cyprinus carpio</i>	2020	ZAUENER et al. (2021) (Inn)	(ja)	EN	1
41	Gründling <i>Gobio gobio</i>	2020	ZAUENER et al. (2021) (Inn)	ja	LC	-
42	Tolstolob <i>Hypophthalmichthys molitrix</i>	2020	Coll. Biologiezentrum (Gurten, Fischteich)	nein	NE	-
43	Marmorkarpfen <i>Hypophthalmichthys mobilis</i>	vor 1995	SPINDLER et al. (1997)	nein	NE	-
44	Moderlieschen <i>Leucaspis delineatus</i>	2020	SCHAUER (Mitt. 2021) (Machland)	?	EN	2

Nr.	Art	Letztbeob.	Quelle & Bemerkungen (Gewässer)	In OÖ. heimisch	RL 2006	RL 1997
45	Nerfling, Aland	2020	ZAUNER et al. (2021) (Inn)	ja	EN	3
46	Hasel	2020	ZAUNER et al. (2021) (Inn)	ja	NT	-
47	Ziege, Stichling	2019	ZAUNER et al. (2021) (Donau)	ja	NT	5
48	Elritze	2020	ZAUNER et al. (2021) (Inn)	ja	NT	4
49	Blaubandbärbling	2020	ZAUNER et al. (20221) (Inn)	nein	NE	-
50	Bitterling	2020	ZAUNER et al. (2021) (Inn)	?	VU	4
51	Kesslergründling	1998	ZAUNER et al. (2001) (Donau)	ja	EN	1
52	Steingreßling	2018	RATSCHAN et al. (2018) (Unterer Inn)	ja	GR	1
53	Weißflossengründling	2020	ZAUNER et al. (2021) (Inn)	ja	LC	-
54	Perlfisch (Seenpopulation)	2020	FISCHER et al. (2021) (obere Traun)	ja	EN	2
-	Perlfisch (Donaupopulation)	2020	AUER, mündl. Mitt. (2020) (Donau)	ja	EN	2
55	Rotauge	2020	ZAUNER et al. (2021) (Inn)	ja	LC	-
56	Frauennerfling	2020	ZAUNER et al. (2021) (Donau)	ja	EN	1
57	Rotfeder	2020	ZAUNER et al. (2021) (Inn)	ja	LC	5
58	Aitel	2020	ZAUNER et al. (2021) (Inn)	ja	LC	-
59	Strömer	2019	GRAF et al. (2019) (Emms)	ja	EN	3
60	Schleie	2020	ZAUNER et al. (2021) (Inn)	ja	VU	5



Nr.	Art	Letztbeob.	Quelle & Bemerkungen (Gewässer)	In OÖ. heimisch	RL 2006	RL 1997
61	Rußnase <i>Vimba vimba</i>	2020	ZAUNER et al. (in prep.) (Donau)	ja	VU	4
-	Seertüßling (Seenform) <i>Vimba vimba/elongata</i>	2010	CSAR & GÜMPINGER (2010) (Zeller Ache/Mondsee)	ja	-	-
62	<b>C o b i t i d a e</b> Steinbeißer <i>Cobitis elongatoides</i>	2020	GRAF & GÜMPINGER (2020) (Naarn)	ja	VU	4
63	Schlammpeitzger <i>Misgurnus fossilis</i>	2019	GÜMPINGER et al. (2020) (Eferdinger Becken)	ja	CR	1
64	Nordchinesischer Schlammpeitzger <i>Misgurnus bipartitus</i>	2018	JUNG et al. (2021) (Inn) 2020 nur auf bayerischer Seite	Nein	(NE)	-
65	Balkan- Goldsteinbeißer <i>Sabanejewia balcanica</i>	2019	GÜMPINGER et al. (2020) (Aschach)	ja	EN	5
66	<b>B a l i t o r i d a e</b> Schmerle <i>Barbatula barbatula</i>	2020	ZAUNER et al. (2021) (Inn)	ja	LC	-
67	<b>I c t a l u r i d a e</b> Zwergwels <i>Ameiurus nebulosus/ melas</i>	2007	GÜMPINGER (2007) (Schotterteich bei Unterbruck, nicht OÖ.	nein	NE	-
68	<b>S i l u r i d a e</b> Wels <i>Silurus glanis</i>	2020	ZAUNER et al. (2021) (Inn)	ja	VU	3
69	<b>C e n t r a r c h i d a e</b> Sonnenbarsch <i>Lepomis gibbosus</i>	2020	ZAUNER et al. (2021) (Inn)	nein	NE	-
70	<b>G a d i d a e</b> Aafrutte <i>Lota lota</i>	2020	ZAUNER et al. (2021) (Inn)	ja	VU	3

Nr.	Art	Letztbeob.	Quelle & Bemerkungen (Gewässer)	In OÖ. heimisch	RL 2006	RL 1997
71	<b>Gasterosteidae</b> Stichling <i>Gasterosteus gymmnurus</i>	2020	ZAUNER et al. (2021) (Inn)	nein	NE	-
72	<b>Cottidae</b> Koppe <i>Cottus gobio</i>	2020	ZAUNER et al. (2021) (Inn)	ja	NT	-
73	<b>Percidae</b> Donaukaulbarsch <i>Gymnocephalus baloni</i>	2020	ZAUNER et al. (2021) (Donau)	ja	VU	5
74	Kaulbarsch <i>Gymnocephalus cernua</i>	2020	ZAUNER et al. (2021) (Inn)	ja	LC	-
75	Schrätzer <i>Gymnocephalus schraetser</i>	2020	ZAUNER et al. (2021) (Donau)	ja	VU	5
76	Flussbarsch <i>Perca fluviatilis</i>	2020	ZAUNER et al. (2021) (Inn)	ja	LC	-
77	Zander <i>Sander lucioperca</i>	2020	ZAUNER et al. (2021) (Inn)	ja	NT	-
78	Wolgazander <i>Sander volgensis</i>	2020	RATSCHAN, pers. Beob. (2020) (Donau)	?	EN	2
79	Streber <i>Zingel streber</i>	2020	ZAUNER et al. (2021) (Donau)	ja	EN	1
80	Zingel <i>Zingel zingel</i>	2020	ZAUNER et al. (2021) (Donau)	ja	VU	5
81	<b>Gobiidae</b> Marmorgrundel <i>Proterorhinus semilunaris</i>	2020	BAMMER (2020) (Donau)	nein	EN	-
82	Kesslergrundel <i>Ponticola kessleri</i>	2020	ZAUNER et al. (2021) (Donau)	nein	NE	-
83	Schwarzmundgrundel <i>Noegobius melanostomus</i>	2020	ZAUNER et al. (2021) (Donau)	nein	NE	-
84	Nackthalsgrundel <i>Babka gymnatrachaelus</i>	2020	ZAUNER et al. (2021) (Donau)	nein	NE	-

\* kein autochthones bzw. kein reproduktives Vorkommen, vermutlich Teichflüchtling

Nr.	Art	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung	RL
	<b>Salamandridae</b>			
1	Bergmolch <i>Ichthyosaura a. alpestris</i>	2020	Arch. OÖLM	NT
2	Nördlicher Kammolch <i>Triturus cristatus superspecies</i>	2020	Arch. OÖLM	EN
3	Alpenkammolch <i>Triturus carnifex</i>	2020	Arch. OÖLM	VU
4	Donaukammolch <i>Triturus dobrogicus</i>	1964	MERWALD (1965)	EN
5	Teichmolch <i>Lissoiriton v. vulgaris</i>	2020	Arch. OÖLM	NT
6	Alpensalamander <i>Salamandra a. atra</i>	2020	Arch. OÖLM	NT
7	Feuersalamander <i>Salamandra s. salamandra</i>	2020	Arch. OÖLM	NT
	<b>Discoglossidae</b>			
8	Gelbbauchunke <i>Bombina v. variegata</i>	2020	Arch. OÖLM	VU
9	Rotbauchunke <i>Bombina bombina</i>	2020	W. WEIBMAIR, pers. Beob.	VU
	<b>Pelobatidae</b>			
10	Knoblauchkröte <i>Pelobates f. fuscus</i>	2020	W. WEIBMAIR, pers. Beob.	EN
	<b>Bufo</b>			
11	Erdkröte <i>Bufo b. bufo</i>	2020	Arch. OÖLM	NT
12	Wechselkröte <i>Bufo v. viridis</i>	2020	W. WEIBMAIR, pers. Beob.	VU
	<b>Hylidae</b>			
13	Laubfrosch <i>Hyla a. arborea</i>	2020	W. WEIBMAIR, pers. Beob.	VU
	<b>Ranidae</b>			
14	Moorfrosch <i>Rana a. arvalis</i>	1987	SOCHUREK (1987)	VU
15	Springfrosch <i>Rana dalmatina</i>	2020	Arch. OÖLM	NT
16	Teichfrosch <i>Pelophylax esculentus</i>	2020	Arch. OÖLM	VU
17	Kl. Wasserfrosch <i>Pelophylax lessonae</i>	2020	C. WOLKERSTORFER, pers. Beob.	VU

Nr.	Art	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung	RL
18	Seefrosch <i>Pelophylax r. ridibundus</i>	2020	Arch. OÖLM	VU
19	Grasfrosch <i>Rana t. temporaria</i>	2020	Arch. OÖLM	NT
<b>E m y d i d a e</b>				
1	Europäische Sumpfschildkröte <i>Emys o. orbicularis</i>	2020	B. BLÜMELHUBER (det. W. WEIBMAIR)	CR
2	Gelbwangen-Schmuckschildkröte <i>Trachemys scripta scripta</i>	2020	Arch. OÖLM	
3	Falsche Landkarten-Höckerschildkröte <i>Graptemys p.pseudogeographica</i>	2020	R. JAGERSBERGER, pers. Beob.	
<b>A n g u i d a e</b>				
4	Blindschleiche <i>Anguis f. fragilis</i>	2020	Arch. OÖLM	NT
<b>L a c e r t i d a e</b>				
5	Zauneidechse <i>Lacerta a. agilis</i>	2020	Arch. OÖLM	NT
6	Smaragdeidechse <i>Lacerta v. viridis</i>	2020	W. WEIBMAIR, pers. Beob.	EN
7	Mauereidechse <i>Podarcis muralis maculiventris</i>	2020	W. WEIBMAIR, pers. Beob.	EN
8	Bergeidechse <i>Zootoca v. vivipara</i>	2020	Arch. OÖLM	NT
<b>C o l u b r i d a e</b>				
9	Ringelnatter <i>Natrix n. natrix</i>	2020	Arch. OÖLM	NT
10	Würfelnatter <i>Natrix t. tessellata</i>	2020	W. WEIBMAIR & W. SIMLINGER, pers. Beob.	EN
11	Schlingnatter <i>Coronella a. austriaca</i>	2020	Arch. OÖLM	VU
12	Äskulapnatter <i>Zamenis l. longissimus</i>	2020	Arch. OÖLM	NT
<b>V i p e r i d a e</b>				
13	Kreuzotter <i>Vipera b. berus</i>	2020	Arch. OÖLM	VU

Nr.	Art	Kategorie Ö	Kategorie OÖ	Letzter Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung
1	<b>Gänsevögel – Anseriformes</b> <i>Branta bernicla</i>	A	A (2019)/E3		2020	ALBEGGER & BRADER (in Vorber.)
2	Rothalsgans <i>Branta ruficollis</i> *	A			2019	ALBEGGER & BRADER (in Vorber.)
3	Kanadagans <i>Branta canadensis</i>	C5/E1	C5/E1	2011	2020	BRADER (2021) in OAG; www.ornitho.at
4	Weißwangengans <i>Branta leucopsis</i>	A/E1	A (2010)/E1	1997	2020	BRADER (2019); www.ornitho.at
5	Streifengans <i>Anser indicus</i>	E1	E3		2020	www.ornitho.at
6	Schneegans <i>Anser caerulescens</i>	D	E3		2009	C. ROLAND (pers. Mitt.)
7	Graugans <i>Anser anser</i>	A/C2	A/C2	2020	2020	www.ornitho.at
8	Kurzschnabelgans <i>Anser brachyrhynchus</i> *	A	A		1975	REICHOLF (1976)
9	Tundrasaatgans <i>Anser serrirostris</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
10	Bläsgans <i>Anser albifrons</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
11	Zwerggans <i>Anser erythropus</i> *	A	A (1952)/E3		2012	Coll. STEINPARZ; PÜHRINGER et al. (2013)
12	Trauerschwan (Schwarzschwan) <i>Cygnus atratus</i>	C6/E1	E3		2019	www.ornitho.at
13	Höckerschwan <i>Cygnus olor</i>	A/C2	A/C2	2020	2020	www.ornitho.at
14	Zwergschwan <i>Cygnus columbianus</i> *	A	A		2016	ALBEGGER & BRADER (2018)
15	Singschwan <i>Cygnus cygnus</i>	A	A		2019	www.ornitho.at

Nr.	Art	Kategorie Ö	Kategorie OÖ	Letzter Brutnw.	Letztheob.	Quelle, Bemerkung
16	Nilgans <i>Alopochen aegyptiaca</i>	C5/E1	C5/E1	2020	2020	www.ornitho.at
17	Brandgans <i>Tadorna tadorna</i>	A/C2	A/C2	2020	2020	www.ornitho.at
18	Rostgans <i>Tadorna ferruginea</i>	B/C5/E1	B/C5/E1	2018	2020	BILLINGER (2020) in OAG; www.ornitho.at
19	Moschusente <i>Cairina moschata</i>	E1	E1	2020	2020	www.ornitho.at
20	Brautente <i>Aix sponsa</i>	E1	E1	1997	2020	BRADER (2020) in OAG; www.ornitho.at
21	Mandarinente <i>Aix galericulata</i>	C1	E1	2018	2020	BRADER (2020) in OAG; www.ornitho.at
22	Knäkente <i>Spatula querquedula</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
23	Blauflügelente <i>Spatula discors*</i>	A	A		1996	RANNER (2002)
24	Löffelente <i>Spatula clypeata</i>	A	A	2007	2020	PÜHRINGER & STADLER (2008); www.ornitho.at
25	Schnatterente <i>Mareca strepera</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
26	Pfeifente <i>Mareca penelope</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
27	Stockente <i>Anas platyrhynchos</i>	A/C2	A	2020	2020	www.ornitho.at
28	Spießente <i>Anas acuta</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
29	Krickente <i>Anas crecca</i>	A	A	2017	2020	SCHUSTER & VRATNY (2020) in OAG; www.ornitho.at
30	Amerikanische Krickente (Carolinakrickente) <i>Anas carolinensis*</i>	A0	A0		2014	ALBEGGER & BRADER (2018)
31	Kolbenente <i>Netta rufina</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at

Nr.	Art	Kategorie Ö	Kategorie OÖ	Letzter Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung
32	Tafelente <i>Aythya ferina</i>	A	A	2016	2020	SCHUSTER (2020) in OAG; www.ornitho.at
33	Moorente <i>Aythya nyroca</i>	A	A	1989	2020	MAYER (1991); www.ornitho.at
34	Ringschnabelente <i>Aythya collaris</i> *	A	A		1999	RANNER (2003)
35	Reiherente <i>Aythya fuligula</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
36	Bergente <i>Aythya marila</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
37	Eiderente <i>Somateria mollissima</i>	A	A		2017	www.ornitho.at
38	Samtente <i>Melanitta fusca</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
39	Trauerente <i>Melanitta nigra</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
40	Eisente <i>Clangula hyemalis</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
41	Schellente <i>Bucephala clangula</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
42	Zwergsäger <i>Mergellus albellus</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
43	Gänsesäger <i>Mergus merganser</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
44	Mittelsäger <i>Mergus serrator</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
45	Schwarzkopf-Ruderente <i>Oxyura jamaicensis</i> *	C5	D/E		2019	ALBEGGER & BRADER (in Vorber.)
46	Weißkopf-Ruderente <i>Oxyura leucocephala</i> *	A	A		2020	ALBEGGER & BRADER (in Vorber.)
47	<b>Hühnervögel</b> — <b>Galliformes</b> Truthuhn <i>Meleagris gallopavo</i>	E1	E1	2004	2015	BRADER (2020) in OAG

Nr.	Art	Kategorie Ö	Kategorie OÖ	Letzter Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung
48	Haselhuhn <i>Tetrastes bonasia</i>	A	A	2018	2020	PÜHRINGER & PFLEGER (2020) in OAG; www.ornitho.at
49	Alpenschneehuhn <i>Lagopus muta</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
50	Auerhuhn <i>Tetrao urogallus</i>	A	A	2018	2020	PÜHRINGER (2020) in OAG; www.ornitho.at
51	Birkhuhn <i>Lyrurus tetrix</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
52	Rebhuhn <i>Perdix perdix</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
53	Fasan (Jagdfasan) <i>Phasianus colchicus</i>	C1	C1	2020	2020	www.ornitho.at
54	Pfau <i>Pavo cristatus</i>	E1	E1	2010	2020	PÜHRINGER & BRADER (2020) in OAG; www.ornitho.at
55	Wachtel <i>Coturnix coturnix</i>	A	A	2017	2020	UHL (2020) in OAG; www.ornitho.at
56	Steinhuhn <i>Alectoris graeca*</i>	A	A	1964	1964	MAYER (1986)
57	Chukarhuhn <i>Alectoris chukar</i>	E1	E1		2017	www.ornitho.at
	<b>Schwalmartige — Caprimulgiformes</b>					
58	Ziegenmelker (Nachtschwalbe) <i>Caprimulgus europaeus</i>	A	A	vor 1913	2020	WATZINGER (1913); www.ornitho.at
	<b>Segler vögel — Apodiformes</b>					
59	Alpensegler <i>Tachymarptis melba</i>	A	A	19. Jhd.	2019	PÜHRINGER & BRADER (2020) in OAG
60	Mauersegler <i>Apus apus</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at



Nr.	Art	Kategorie Ö	Kategorie OÖ	Letzter Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung
	<b>Trappen — Otidiformes</b>					
61	Großtrappe <i>Otis tarda*</i>	A	A		2019	ALBEGGER & BRADER (in Vorber.)
62	Zwergtrappe <i>Tetrax tetrax*</i>	A	A	?	1967	MAYER (1970)
	<b>Kuckucke — Cuculiformes</b>					
63	Häherkuckuck <i>Clamator glandarius*</i>	A	A		2012	UHL (2013); ALBEGGER & KHIL (2016)
64	Kuckuck <i>Cuculus canorus</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
	<b>Flughühner — Pterocliiformes</b>					
65	Steppenflughuhn <i>Syrhaptes paradoxus*</i>	B	B		1888	KARLSBERGER (1888)
	<b>Tauben — Columbiformes</b>					
66	Straßentaube <i>Columba livia.f. domestica</i>	C1	C1	2020	2020	www.ornitho.at
67	Hohltaube <i>Columba oenas</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
68	Ringeltaube <i>Columba palumbus</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
69	Turteltaube <i>Streptopelia turtur</i>	A	A	2018	2020	PÜHRINGER (2020) in OAG; www.ornitho.at
70	Orientturteltaube <i>Streptopelia orientalis*</i>	A	A		2020	ALBEGGER & BRADER (in Vorber.); JAGERSBERGER (2021)
71	Türkentaube <i>Streptopelia decaocto</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at

Nr.	Art	Kategorie Ö	Kategorie OÖ	Letzter Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung
	<b>Kranichvögel — Gruiformes</b>					
72	Wasserralle <i>Rallus aquaticus</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
73	Wachtelkönig <i>Crex crex</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
74	Tüpfelsumpfhuhn <i>Porzana porzana</i>	A	A	1992	2020	PFELEGER & VRATNY (2020) in OAG; ww.ornitho.at
75	Teichhuhn <i>Gallinula chloropus</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
76	Blässhuhn <i>Fulica atra</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
77	Zwergsumpfhuhn <i>Zapornia pusilla*</i>	A	A		1968	BEZZEL & WÜST (1969), ALBEGGER (2013)
78	Kleines Sumpfhuhn (Kleinsumpfhuhn) <i>Zapornia parva</i>	A	A	19. Jhd.	2020	HINTERBERGER (1858); www.ornitho.at
79	Jungfernkranich <i>Grus virgo*</i>	A	E3		1995	ZOBODAT
80	Kranich <i>Grus grus</i>	A	A	1885	2020	TSCHUSIZU SCHMIDHOFFEN (1915); www.ornitho.at
	<b>Lappentaucher — Podicipediformes</b>					
81	Zwergtaucher <i>Tachybaptus ruficollis</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
82	Rothalstaucher <i>Podiceps grisegena</i>	A	A	1989	2020	MITTENDORFER (1991); www.ornitho.at
83	Haubentaucher <i>Podiceps cristatus</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
84	Ohrentaucher <i>Podiceps auritus</i>	A	A		2020	www.ornitho.at

Nr.	Art	Kategorie Ö	Kategorie OÖ	Letzter Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung
85	Schwarzhalstaucher <i>Podiceps nigricollis</i>	A	A	1999	2020	AUBRECHT (2003) in BRADER & AUBRECHT (2003); www.ornitho.at
86	<b>F l a m i n g o s</b> — <b>P h o e n i c o p t e r i f o r m e s</b> Rosaflamingo <i>Phoenicopterus roseus*</i>	A	B/E3		2019	Coll. OÖLM (Inv. Nr. 1915/227); ALBEGGER & BRADER (in Vorber.)
87	<b>R e g e n p f e i f e r a r t i g e</b> — <b>C h a r a d r i i f o r m e s</b> Triel <i>Burhinus oedice-nemus</i>	A	A	1910	2020	LINDORFER (1970); www.ornitho.at
88	Austernfischer <i>Haematopus ostralegus</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
89	Stelzenläufer <i>Himantopus himantopus</i>	A	A	2004	2020	BILLINGER (2020) in OAG; www.ornitho.at
90	Säbelschnäbler <i>Recurvirostra avosetta</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
91	Kiebitz <i>Vanellus vanellus</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
92	Steppenkiebitz <i>Vanellus gregarius*</i>	A	A		2004	RANNER & KHIL (2009)
93	Weißschwanzkiebitz <i>Vanellus leucurus*</i>	A	A		2001	SEGIETH (2002); RANNER & KHIL (2009)
94	Goldregenpfeifer <i>Pluvialis apricaria</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
95	Kiebitzregenpfeifer <i>Pluvialis squatarola</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
96	Sandregenpfeifer <i>Charadrius hiaticula</i>	A	A		2020	www.ornitho.at

Nr.	Art	Kategorie Ö	Kategorie OÖ	Letzter Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung
97	Flussregenpfeifer <i>Charadrius dubius</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
98	Mormellregenpfeifer <i>Charadrius morinellus</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
99	Regenbrachvogel <i>Numenius phaeopus</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
100	Großer Brachvogel (Brachvogel) <i>Numenius arquata</i>	A	A	2020	2020	UHL (2022)
101	Pfuhlschnepfe <i>Limosa lapponica</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
102	Uferschnepfe <i>Limosa limosa</i>	A	A	2001	2020	BILLINGER (2020) in OAG; www.ornitho.at
103	Steinwälzer <i>Arenaria interpres</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
104	Knutt <i>Calidris canutus</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
105	Kampfläufer <i>Calidris pugnax</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
106	Sumpfläufer <i>Calidris falcinellus*</i>	A	A		2017	ALBEGGER & BRADER (2018)
107	Sichelstrandläufer <i>Calidris ferruginea</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
108	Temminckstrandläufer <i>Calidris temminckii</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
109	Sanderling <i>Calidris alba</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
110	Alpenstrandläufer <i>Calidris alpina</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
111	Bairdstrandläufer <i>Calidris bairdii*</i>	A	A		2013	ALBEGGER & KHIL (2016)
112	Zwergstrandläufer <i>Calidris minuta</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
113	Weißbüchel-Strandläufer <i>Calidris fuscicollis*</i>	A	A		2001	SEGIETH (2002); RANNER & KHIL (2009)

Nr.	Art	Kategorie Ö	Kategorie OÖ	Letzter Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung
114	Graubrust-Strandläufer <i>Calidris melanotos*</i>	A	A		2018	ALBEGGER & BRADER (in Vorbet.)
115	Waldschnepfe <i>Scolopax rusticola</i>	A	A	2018	2020	PÜHRINGER (2020) in OAG; www.ornitho.at
116	Zwergschnepfe <i>Lymnocyptes minimus</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
117	Doppelschnepfe <i>Gallinago media*</i>	A	A		2020	ALBEGGER & BRADER (in Vorbet.)
118	Bekassine o <i>Gallinago gallinago</i>	A	A	2008	2020	PÜHRINGER & STADLER (2009); www.ornitho.at
119	Terekwasserläufer <i>Xenus cinereus*</i>	A	A		2000	RANNER (2003)
120	Odimshühnchen <i>Phalaropus lobatus</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
121	Thorshühnchen <i>Phalaropus fulicarius*</i>	A	A		2018	ALBEGGER & BRADER (in Vorbet.)
122	Flussuferläufer <i>Actitis hypoleucos</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
123	Waldwasserläufer <i>Tringa ochropus</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
124	Rotschenkel <i>Tringa totanus</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
125	Teichwasserläufer <i>Tringa stagnatilis</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
126	Bruchwasserläufer <i>Tringa glareola</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
127	Dunkler Wasserläufer (Dunkelwasserläufer) <i>Tringa erythropus</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
128	Grünschenkel <i>Tringa nebularia</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
129	Rotflügel-Brachschwalbe <i>Glareola pratincola*</i>	A	A		2013	ALBEGGER & KHIL (2016)

Nr.	Art	Kategorie Ö	Kategorie OÖ	Letzter Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung
130	Schwarzflügel-Brachscharbe <i>Glareola nordmanni*</i>	A	A		1967	ERLINGER (1970)
131	Dreizehenmöwe <i>Rissa tridactyla*</i>	A	A		2020	ALBEGGER & BRADER (in Vorber.)
132	Schwalbenmöwe <i>Xema sabini*</i>	A	A		2012	ALBEGGER & KHIL (2016)
133	Lachmöwe <i>Chroicocephalus ridibundus</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
134	Zwergmöwe <i>Hydrocoloeus minutus</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
135	Schwarzkopfmöwe <i>Ichthyaeetus melanocephalus</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
136	Fischnöwe <i>Ichthyaeetus ichthyaeetus*</i>	A	A		2018	ALBEGGER & BRADER (in Vorber.)
137	Sturmmöwe <i>Larus canus</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
138	Ringschnabelmöwe <i>Larus delawarensis*</i>	A	A		1994	PÜHRINGER (1997)
139	Mantelmöwe <i>Larus marinus*</i>	A	A		2019	ALBEGGER & BRADER (in Vorber.)
140	Eismöwe <i>Larus hyperboreus*</i>	A	A		2012	ALBEGGER & KHIL (2016)
141	Silbermöwe <i>Larus argentatus</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
142	Steppenmöwe <i>Larus cachinnans</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
143	Mittelmeermöwe <i>Larus michahellis</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
144	Heringsmöwe <i>Larus fuscus</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
145	Lachseeschwalbe <i>Gelochelidon nilotica*</i>	A	A		2020	ALBEGGER & BRADER (in Vorber.)

Nr.	Art	Kategorie Ö	Kategorie OÖ	Letzter Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung
146	Raubseeschwalbe <i>Hydroprogne caspia</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
147	Brandseeschwalbe <i>Thalasseus sandvicensis</i> *	A	A		2020	ALBEGGER & BRADER (in Vorber.)
148	Zwergseeschwalbe <i>Sterna albifrons</i>	A	A		2018	www.ornitho.at
149	Flussseeschwalbe <i>Sterna hirundo</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
150	Küstenseeschwalbe <i>Sterna paradisaea</i> *	A	A		2020	ALBEGGER & BRADER (in Vorber.)
151	Weißbart-Seeschwalbe <i>Chlidonias hybrida</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
152	Weißflügel-Seeschwalbe <i>Chlidonias leucopterus</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
153	Trauerseeschwalbe <i>Chlidonias niger</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
154	Skua <i>Stercorarius skua</i> *	A	A		2010	KHIL & ALBEGGER (2014)
155	Spatelraubmöwe <i>Stercorarius pomarinus</i> *	A	A		2016	ALBEGGER & BRADER (2018)
156	Schmarotzerraubmöwe <i>Stercorarius parasiticus</i> *	A	A		2019	ALBEGGER & BRADER (in Vorber.)
157	Falkenraubmöwe <i>Stercorarius longicaudus</i> *	A	A		2016	ALBEGGER & BRADER (2018)
	<b>S e e t a u c h e r — G a v i i f o r m e s</b>					
158	Sterntaucher <i>Gavia stellata</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
159	Prachtaucher <i>Gavia arctica</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
160	Eistaucher <i>Gavia immer</i> *	A	A		2020	ALBEGGER & BRADER (in Vorber.)

Nr.	Art	Kategorie Ö	Kategorie OÖ	Letzter Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung
161	Gelbschnabeltaucher <i>Gavia adamsii</i> *	A	A		2012	ALBEGGER & KHIL (2016)
	<b>Röhrennasen</b> — <b>Procellariiformes</b>					
162	Sturmwellenläufer <i>Hydrobates pelagicus</i> *	A	A		1999	KILZER & WEIGL (2001)
163	Wellenläufer <i>Hydrobates leucorhous</i> *	B	B		1921	WETTSTEIN-WESTERSHEIMB (1963)
	<b>Schreitvögel</b> — <b>Ciconiiformes</b>					
164	Schwarzstorch <i>Ciconia nigra</i>	A	A	2020	2020	PÜHRINGER (2022)
165	Weißstorch <i>Ciconia ciconia</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
	<b>u.a. Kormorane</b> — <b>Suliformes</b>					
166	Zwergscharbe <i>Microcarbo pygmaeus</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
167	Kormoran <i>Phalacrocorax carbo</i>	A	A	1954	2020	MERWALD (1955); PARZ-GOLLNER & BRADER (2022)
	<b>Pelikane, Reiher, Ibis</b> u. <b>Löffler</b> — <b>Pelecaniformes</b>					
168	Heiliger Ibis (Pharaonenibis) <i>Threskiornis aethiopicus</i> *	C5	E3		2012	ALBEGGER & BRADER (in Vorber.)
169	Waldrapp <i>Geronticus eremita</i>	B/E1	E1		2020	www.ornitho.at
170	Sichler <i>Plegadis falcinellus</i> *	A	A		2020	ALBEGGER & BRADER (in Vorber.)



Nr.	Art	Kategorie Ö	Kategorie OÖ	Letzter Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung
171	Löffler <i>Platalea leucorodia</i>	A	A	2003	2020	REICHHOLF-RIEHM (2005); www.ornitho.at
172	Rohrdommel <i>Botaurus stellaris</i>	A	A	19. Jhd.	2020	HINTERBERGER (1858); www.ornitho.at
173	Zwergdommel <i>Ixobrychus minutus</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
174	Nachtreiher <i>Nycticorax nycticorax</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
175	Rallenreiher <i>Ardeola ralloides</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
176	Kuhreiher <i>Bubulcus ibis*</i>	A	A		2020	ALBEGGER & BRADER (in Vorber.)
177	Graureiher <i>Ardea cinerea</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
178	Purpureiher <i>Ardea purpurea</i>	A	A	1971	2020	MITTERBACHER (2022); www.ornitho.at
179	Silberreiher <i>Ardea alba</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
180	Seidenreiher <i>Egretta garzetta</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
181	Rosapelikan <i>Pelecanus onocrotalus*</i>	A	E3		2019	ALBEGGER & BRADER (in Vorber.)
182	<b>Greifvögel — Accipiterformes</b> Fischadler <i>Pandion haliaetus</i>	A	A	1932	2020	MÜLLER (1933); www.ornitho.at
183	Gleitaar <i>Elanus caeruleus*</i>	A	A		2019	ALBEGGER & BRADER (in Vorber.)
184	Bartgeier <i>Gypaetus barbatus</i>	A/C1	B/C5	1835	2017	BRITTINGER (1866); www.ornitho.at
185	Wespenbussard <i>Pernis apivorus</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at

Nr.	Art	Kategorie Ö	Kategorie OÖ	Letzter Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung
186	Gänsegeier <i>Gyps fulvus</i>	A/E1	A/E1		2020	www.ornitho.at
187	Mönchsgeier <i>Aegypius monachus*</i>	A/C5	B (1842)/C5		2015	HINTERBERGER (1858); ALBEGGER & BRADER (2018)
188	Schlangenadler <i>Circus gallicus*</i>	A	A		2018	ALBEGGER & BRADER (in Vorber.)
189	Schreiadler <i>Clanga pomarina*</i>	A	A		2019	ALBEGGER & BRADER (in Vorber.)
190	Schelladler <i>Clanga clanga*</i>	A	A		2017	ALBEGGER & BRADER (2018)
191	Zwergadler <i>Hieraaetus pennatus*</i>	A	A		2012	ALBEGGER & KHIL (2016)
192	Kaiseradler <i>Aquila heliaca*</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
193	Steinadler <i>Aquila chrysaetos</i>	A	A	2019	2020	www.ornitho.at
194	Sperber <i>Accipiter nisus</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
195	Habicht <i>Accipiter gentilis</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
196	Rohrweihe <i>Circus aeruginosus</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
197	Kornweihe <i>Circus cyaneus</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
198	Steppenweihe <i>Circus macrourus*</i>	A	A		2020	ALBEGGER & BRADER (in Vorber.)
199	Wiesenweihe <i>Circus pygargus</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
200	Rotmilan <i>Milvus milvus</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
201	Schwarzmilan <i>Milvus migrans</i>	A	A	2020	2020	UHL (2022)
202	Seeadler <i>Haliaeetus albicilla</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at

Nr.	Art	Kategorie Ö	Kategorie OÖ	Letzter Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung
203	Raufußbussard <i>Buteo lagopus</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
204	Adlerbussard <i>Buteo rufinus*</i>	A	A		2017	ALBEGGER & BRADER (2018)
205	Mäusebussard <i>Buteo buteo</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
	<b>E u l e n — S t r i g i f o r m e s</b>					
206	Schleiereule <i>Tyto alba</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
207	Raufußkauz <i>Aegolius funereus</i>	A	A	2019	2020	www.ornitho.at
208	Steinkauz <i>Athene noctua</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
209	Sperbereule <i>Surnia ulula*</i>	A	B		1915	MAYER (1968)
210	Sperlingskauz <i>Glaucidium passerinum</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
211	Zwergohreule <i>Otus scops</i>	A	A	1999	2020	BRADER (2020) in OAG; www.ornitho.at
212	Waldohreule <i>Asio otus</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
213	Sumpfhohreule <i>Asio flammeus</i>	A	A	2015	2020	AISTLEITNER et al. (2015); www.ornitho.at
214	Uhu <i>Bubo bubo</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
215	Waldkauz <i>Strix aluco</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
216	Habichtskauz <i>Strix uralensis</i>	A/E1	B/E1	ca. 1851	2017	MAYER (1986); PÜHRINGER & BRADER (2020) in OAG
	<b>H o r n v ö g e l u n d H o p f e — B u c c e r o t i f o r m e s</b>					
217	Wiedehopf <i>Upupa epops</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at

Nr.	Art	Kategorie Ö	Kategorie OÖ	Letzter Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung
	<b>Rackenvögel — Coraciiformes</b>					
218	Blauracke <i>Coracias garrulus*</i>	A	A	1936/37 (?)	2018	BRADER & PÜHRINGER (2003) in BRADER & AUBRECHT (2003); www.ornitho.at
219	Eisvogel <i>Alcedo atthis</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
220	Bienenfresser <i>Merops apiaster</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
	<b>Spechtvögel — Piciformes</b>					
221	Wendehals <i>Jynx torquilla</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
222	Dreizehenspecht <i>Picoides tridactylus</i>	A	A	2018	2020	WEIßMAIR (2020) in OAG; www.ornitho.at
223	Mittelspecht <i>Dendrocoptes medius</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
224	Kleinspecht <i>Dryobates minor</i>	A	A	2018	2020	WEIßMAIR (2020) in OAG; www.ornitho.at
225	Blutspecht <i>Dendrocoptes syriacus</i>	A	A	1982	2005	HOLZER & HOLZER (1982); PÜHRINGER & BRADER (2020) in OAG
226	Buntspecht <i>Dendrocoptes major</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
227	Weißrückenspecht <i>Dendrocoptes leucotos</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
228	Schwarzspecht <i>Dryocopus martius</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
229	Grünspecht <i>Picus viridis</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
230	Grauspecht <i>Picus canus</i>	A	A	2017	2020	WEIßMAIR (2020) in OAG; www.ornitho.at

Nr.	Art	Kategorie Ö	Kategorie OÖ	Letzter Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung
	<b>Falkenartige — Falconiformes</b>					
231	Rötelfalke <i>Falco naumanni*</i>	A	A		1950	MAYER (1968)
232	Turmfalke <i>Falco tinnunculus</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
233	Rotfußfalke <i>Falco vespertinus</i>	A	A	1926/27	2020	MINTUS (1930); www.ornitho.at
234	Merlin <i>Falco columbarius</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
235	Baumfalke <i>Falco subbuteo</i>	A	A	2018	2020	PFLEGER (2020) in OAG; www.ornitho.at
236	Sakerfalke (Wülfalke) <i>Falco cherrug*</i>	A	A		2015	ALBEGGER & BRADER (2018)
237	Gerfalke <i>Falco rusticolus*</i>	A	E3		2011	PÜHRINGER et al. (2012)
238	Wanderfalke <i>Falco peregrinus</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
	<b>Sperlingsvögel — Passeriformes</b>					
239	Neuntöter <i>Lanius collurio</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
240	Isabellwürger <i>Lanius isabellinus*</i>	A	A0		2002	RANNER & KHIL (2009)
241	Schwarzstirnwürger <i>Lanius minor*</i>	A	A	1908	2020	ERLACH & MAYER (1986); ALBEGGER & BRADER (in Vorber.)
242	Raubwürger <i>Lanius excubitor</i>	A	A	1976	2020	SCHMALZER (2008); www.ornitho.at
243	Rotkopfwürger <i>Lanius senator*</i>	A	A	1982	2019	AUBRECHT & BRADER (1983); ALBEGGER & BRADER (in Vorber.)

Nr.	Art	Kategorie Ö	Kategorie OÖ	Letzter Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung
244	Pirol <i>Oriolus oriolus</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
245	Eichelhäher <i>Garrulus glandarius</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
246	Elster <i>Pica pica</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
247	Tannenhäher <i>Nucifraga caryocatactes</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
248	Alpenkrähe <i>Pyrrhocorax pyrrhocorax*</i>	A	B		vor 1901	REISCHEK (1901)
249	Alpendohle <i>Pyrrhocorax graculus</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
250	Dohle <i>Coloeus monedula</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
251	Saatkrähe <i>Corvus frugilegus</i>	A	A	2015	2020	PLASSER (2020) in OAG; www.ornitho.at
252	Rabenkrähe <i>Corvus corone</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
253	Nebelkrähe <i>Corvus cornix</i>	A	A	2008	2020	PÜHRINGER & STADLER (2009); www.ornitho.at
254	Kolkrabe <i>Corvus corax</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
255	Seidenschwanz <i>Bombycilla garrulus</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
256	Tannenmeise <i>Periparus ater</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
257	Haubenmeise <i>Lophophanes cristatus</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
258	Sumpfmehse <i>Poecile palustris</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
259	Weidenmeise <i>Poecile montanus</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
260	Blaumeise <i>Cyanistes caeruleus</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
261	Kohlmeise <i>Parus major</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at

Nr.	Art	Kategorie Ö	Kategorie OÖ	Letzter Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung
262	Beutelmeise <i>Remiz pendulinus</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
263	Bartmeise <i>Panurus biarmicus</i>	A	A	2017	2017	VRATNY (2020) in OAG
264	Heidelerche <i>Lullula arborea</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
265	Feldlerche <i>Alauda arvensis</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
266	Haubenlerche <i>Galerida cristata</i>	A	A	1997	2019	WEIGL (2020) in OAG; www.ornitho.at
267	Ohrenlerche <i>Eremophila alpestris*</i>	A	A		2011	KHIL & ALBEGGER (2014)
268	Kurzzehenlerche <i>Calandrella brachydactyla*</i>	A	A		2018	ALBEGGER & BRADER (in Vorber.)
269	Kalanderlerche <i>Melanocorypha calandra*</i>	A	A		2011	KHIL & ALBEGGER (2014)
270	Uferschwalbe <i>Riparia riparia</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
271	Felsenschwalbe <i>Pyonoprogne rupestris</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
272	Rauchschwalbe <i>Hirundo rustica</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
273	Mehlschwalbe <i>Delichon urbicum</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
274	Rötelschwalbe <i>Cecropis daurica*</i>	A	A		2020	ALBEGGER & BRADER (in Vorber.)
275	Schwanzmeise <i>Aegithalos caudatus</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
276	Waldlaubsänger <i>Phylloscopus sibilatrix</i>	A	A	2017	2020	STADLER (2020) in OAG; www.ornitho.at
277	Berglaubsänger <i>Phylloscopus bonelli</i>	A	A	2018	2020	STADLER (2020) in OAG; www.ornitho.at

Nr.	Art	Kategorie Ö	Kategorie OÖ	Letzter Brutnw.	Letztheob.	Quelle, Bemerkung
278	Gelbrauen-Laubsänger <i>Phylloscopus inornatus*</i>	A	A		2017	ALBEGGER & BRADER (in Vorbet.)
279	Goldhähnchen-Laubsänger <i>Phylloscopus proregulus*</i>	A	A		2004	PÜHRINGER (2004); RANNER & KHL (2009)
280	Dunkellaubsänger <i>Phylloscopus fuscatus*</i>	A	A		2019	ALBEGGER & BRADER (in Vorbet.)
281	Fitis <i>Phylloscopus trochilus</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
282	Zilpzalp <i>Phylloscopus collybita</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
283	Grünlaubsänger <i>Phylloscopus trochiloides*</i>	A	A		2020	ALBEGGER & BRADER (in Vorbet.)
284	Drosselrohrsänger <i>Acrocephalus arundinaceus</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
285	Mariskentrohrsänger <i>Acrocephalus melanopogon*</i>	A	A		2019	ALBEGGER & BRADER (in Vorbet.)
286	Seggenrohrsänger <i>Acrocephalus paludicola*</i>	A	A		2019	ALBEGGER & BRADER (in Vorbet.)
287	Schilfrohrsänger <i>Acrocephalus schoenobaenus</i>	A	A	1989	2020	ZOBODAT; www.ornitho.at
288	Buschrohrsänger <i>Acrocephalus dumetorum*</i>	A	A		2016	ALBEGGER & BRADER (2018)
289	Teichrohrsänger <i>Acrocephalus scirpaceus</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
290	Sumpfrohrsänger <i>Acrocephalus palustris</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
291	Gelbspötter <i>Hippolais icterina</i>	A	A	2018	2020	SCHUSTER (2020) in OAG; www.ornitho.at



Nr.	Art	Kategorie Ö	Kategorie OÖ	Letzter Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung
292	Schlagschwirl <i>Locustella fluviatilis</i>	A	A	1995	2020	BRADER & UHL (1996); www.ornitho.at
293	Rohrschwirl <i>Locustella luscinioides</i>	A	A	2000	2020	SCHUSTER (2001); www.ornitho.at
294	Feldschwirl <i>Locustella naevia</i>	A	A	2019	2020	www.ornitho.at
295	Mönchsgrasmücke <i>Sylvia atricapilla</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
296	Gartengrasmücke <i>Sylvia borin</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
297	Sperbergrasmücke <i>Currucula nisoria</i>	A	A	1992	2009	PILS (1992); PÜHRINGER & BRADER (2020) in OAG
298	Klappergrasmücke <i>Currucula curruca</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
299	Samtkopf-Grasmücke * <i>Currucula melanocephala</i>	A	A		1979	GLUTZ V. BLOTZHEIM & BAUER (1991)
300	Balkan-Bartgrasmücke <i>Currucula cantillans*</i>	A	A		2009	RANNER & KHIL 2011
301	Dorngrasmücke <i>Currucula communis</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
302	Sommergoldhähnchen <i>Regulus ignicapilla</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
303	Wintergoldhähnchen <i>Regulus regulus</i>	A	A	2019	2020	www.ornitho.at
304	Zaunkönig <i>Troglodytes troglodytes</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
305	Kleiber <i>Sitta europaea</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
306	Mauerläufer <i>Tichodroma muraria</i>	A	A	2019	2020	www.ornitho.at
307	Waldbaumläufer <i>Certhia familiaris</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
308	Gartenbaumläufer <i>Certhia brachydactyla</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at

Nr.	Art	Kategorie Ö	Kategorie OÖ	Letzter Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung
309	Rosenstar <i>Pastor roseus*</i>	A	A		2020	ALBEGGER & BRADER (in Vorbet.)
310	Star <i>Sturnus vulgaris</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
311	Singdrossel <i>Turdus philomelos</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
312	Misteldrossel <i>Turdus viscivorus</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
313	Rotdrossel <i>Turdus iliacus</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
314	Amsel <i>Turdus merula</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
315	Wacholderdrossel <i>Turdus pilaris</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
316	Ringdrossel <i>Turdus torquatus</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
317	Grauschnäpper <i>Muscicapa striata</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
318	Rotkehlchen <i>Erithacus rubecula</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
319	Blaukehlchen <i>Luscinia svecica</i>	A	A	2019	2020	www.ornitho.at
320	Sprosser <i>Luscinia luscinia*</i>	A	A		1993	RESCH (1993); RANNER (2002)
321	Nachtigall <i>Luscinia megarhynchos</i>	A	A	1997	2020	BRADER (2003) in BRADER & AUBRECHT (2003); www.ornitho.at
322	Zwergschnäpper <i>Ficedula parva</i>	A	A	2016	2020	WEIßMAIR (2020) in OAG; www.ornitho.at
323	Trauerschnäpper <i>Ficedula hypoleuca</i>	A	A	2015	2020	PÜHRINGER (2020) in OAG; www.ornitho.at
324	Halsbandschnäpper <i>Ficedula albicollis</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
325	Hausrotschwanz <i>Phoenicurus ochruros</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at

Nr.	Art	Kategorie Ö	Kategorie OÖ	Letzter Brutnw.	Letztheob.	Quelle, Bemerkung
326	Gartenrotschwanz <i>Phoenicurus phoenicurus</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
327	Steinrötel <i>Monticola saxatilis*</i>	A	A		2001	STADLER (2003) in BRADER & AUBRECHT (2003)
328	Blaumerle <i>Monticola solitarius*</i>	A	B0		1937	MAYER G.Th. (1997)
329	Braunkehlchen <i>Saxicola rubetra</i>	A	A	2020	2020	UHL (2022)
330	Europäisches Schwarzkehlchen (Schwarzkehlchen) <i>Saxicola rubicola</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
331	Sibirisches Schwarzkehlchen (Pallassschwarzkehlchen) <i>Saxicola maurus*</i>	A	A		2018	ALBEGGER & BRADER (in Vorber.)
332	Steinschmätzer <i>Oenanthe oenanthe</i>	A	A	2019	2020	www.ornitho.at
333	Wasseramsel <i>Cinclus cinclus</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
334	Schneesperling <i>Montifringilla nivalis</i>	A	A	2019	2020	www.ornitho.at
335	Feldsperling <i>Passer montanus</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
336	Hausesperling <i>Passer domesticus</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
337	Alpenbraunelle <i>Prunella collaris</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
338	Heckenbraunelle <i>Prunella modularis</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
339	Schafstelze <i>Motacilla flava</i>	A	A	2018	2020	SCHUSTER (2020) in OAG; www.ornitho.at
340	Zitronenstelze <i>Motacilla citreola*</i>	A	A		2020	ALBEGGER & BRADER (in Vorber.)

Nr.	Art	Kategorie Ö	Kategorie OÖ	Letzter Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung
341	Gebirgsstelze <i>Motacilla cinerea</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
342	Bachstelze <i>Motacilla alba</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
343	Spornpieper <i>Anthus richardi*</i>	A	A		2019	ALBEGGER & BRADER (in Vorber.)
344	Brachpieper <i>Anthus campestris</i>	A	A	1942	2020	www.ornitho.at
345	Wiesenpieper <i>Anthus pratensis</i>	A	A	2019	2020	www.ornitho.at
346	Baumpieper <i>Anthus trivialis</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
347	Rotkehlpieper <i>Anthus cervinus</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
348	Bergpieper <i>Anthus spinoletta</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
349	Strandpieper <i>Anthus petrosus*</i>	A	A		2015	ALBEGGER & BRADER (2018)
350	Buchfink <i>Fringilla coelebs</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
351	Bergfink <i>Fringilla montifringilla</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
352	Kernbeißer <i>Coccothraustes coccothraustes</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
353	Gimpel <i>Pyrrhula pyrrhula</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
354	Karmingimpel <i>Carpodacus erythrinus</i>	A	A	1986	2020	BRADER (2003) in BRADER & AUBRECHT (2003); www.ornitho.at
355	Grünling (Grünfink) <i>Chloris chloris</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
356	Berghänfling <i>Linaria flavirostris*</i>	A	A		2011	KHIL & ALBEGGER (2014)
357	Bluthänfling <i>Linaria cannabina</i>	A	A	2019	2020	www.ornitho.at

Nr.	Art	Kategorie Ö	Kategorie OÖ	Letzter Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung
358	Taigabirkenzeisig <i>Acanthis flammea</i>	A	A		2020	www.ornitho.at
359	Alpenbirkenzeisig <i>Acanthis cabaret</i>	A	A	2018	2020	PÜHRINGER (2020) in OAG; www.ornitho.at
360	Kiefernkreuzschnabel <i>Loxia pytyopsittacus*</i>	A	A		2013	ALBEGGER & BRADER (in Vorber.)
361	Fichtenkreuzschnabel <i>Loxia curvirostra</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
362	Bindenkreuzschnabel <i>Loxia leucoptera*</i>	A	A		2015	ALBEGGER & BRADER (in Vorber.)
363	Stieglitz <i>Carduelis carduelis</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
364	Zitronenzeisig <i>Carduelis citrinella*</i>	A	A		2008	RANNER & KHIL (2011)
365	Girlitz <i>Serinus serinus</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
366	Erlenzeisig <i>Spinus spinus</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
367	Spornammer <i>Calcarius lapponicus*</i>	A	A		2019	ALBEGGER & BRADER (in Vorber.)
368	Schneeammer <i>Plectrophenax nivalis</i>	A	A		2019	www.ornitho.at
369	Grauummer <i>Emberiza calandra</i>	A	A	2008	2020	PÜHRINGER & STADLER (2009); www.ornitho.at
370	Goldammer <i>Emberiza citrinella</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
371	Fichtenammer <i>Emberiza leucocephalos*</i>	A	A		2015	ALBEGGER & BRADER (2018)
372	Zippammer <i>Emberiza cia</i>	A	A	2014	2019	PÜHRINGER et al. (2018); www.ornitho.at
373	Ortolan <i>Emberiza hortulana</i>	A	A	1854	2020	BRITTINGER (1866); www.ornitho.at

Nr.	Art	Kategorie Ö	Kategorie OÖ	Letzter Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung
374	Zaunammer <i>Emberiza cirlus*</i>	A	A		2019	ALBEGGER & BRADER (in Vorber.)
375	Kappenammer <i>Emberiza melanocephala*</i>	A	A		2014	ALBEGGER & KHIL (2016)
376	Rohammer <i>Emberiza schoeniclus</i>	A	A	2020	2020	www.ornitho.at
<b>V ö g e l d e r K a t e g o r i e E</b>						
377	Strauß <i>Struthio camelus</i>		E3		2008	ANONYMUS (2008)
378	Nandu <i>Rhea americana</i>		E3		2017	www.ornitho.at
379	Helmpferlhuhn <i>Numida meleagris</i>		E3		2020	www.ornitho.at
380	Schopfzwachtel <i>Callipepla californica</i>		E3		1995	www.ornitho.at
381	Japanzwachtel <i>Coturnix japonica</i>		E3		1998	ZOBODAT
382	Silberfasan <i>Lophura nycthemera</i>		E3		2017	www.ornitho.at
383	Königsfasan <i>Syrnaticus reevesii</i>		E3		2020	www.ornitho.at
384	Goldfasan <i>Chrysolophus pictus</i>		E3		2018	www.ornitho.at
385	Diamantfasan <i>Chrysolophus amherstiae</i>		E3		2017	www.ornitho.at
386	Rothuhn <i>Alectoris rufa</i>		E3		2015	www.ornitho.at
387	Rotschnabel-Pfeifgans <i>Dendrocygna autumnalis</i>		E3		2014	www.ornitho.at
388	Zwergkanadagans <i>Branta hutchinsii</i>		E3		2008	BRADER (2021)
389	Kaisergans <i>Anser canagicus</i>		E3		2014	www.ornitho.at
390	Schwanengans <i>Anser cygnoides</i>		E3		2020	www.ornitho.at

Nr.	Art	Kategorie Ö	Kategorie OÖ	Letzter Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung
391	Orinokogans <i>Neochen jubata</i>		E3		2018	www.omitho.at
392	Radjahgans <i>Tadorna radjah</i>		E3		2011	PÜHRINGER et al. (2012)
393	Paradieskasarka <i>Tadorna variegata</i>		E3		1979	F. NIEDERMAYER (pers. Mitt.)
394	Kapgans (Graukopfkasarka) <i>Tadorna cana</i>		E3		2019	www.omitho.at
395	Mähnenente (Mähnengans) <i>Chenonetta jubata</i>		E3		2011	www.omitho.at
396	Rotschulterente <i>Callonetta leucophrys</i>		E3		2020	www.omitho.at
397	Pünktchenente (Hottentottenente) <i>Spatula hottentota</i>		E3		2003	STADLER & PÜHRINGER (2004)
398	Silberente <i>Spatula versicolor</i>		E3		2020	www.omitho.at
399	Chilpeifeente <i>Mareca sibilatrix</i>		E3		2020	www.omitho.at
400	Fleckschnabelente <i>Anas poecilorhyncha</i>		E3		2008	PÜHRINGER & STADLER (2009)
401	Dunkelente <i>Anas rubripes*</i>		E3		1999	RANNER (2003)
402	Fahlente (Kapente) <i>Anas capensis*</i>		E3		1998	RANNER (2002)
403	Bahamaente <i>Anas bahamensis</i>		E3		2016	www.omitho.at
404	Kastanienente <i>Anas castanea</i>		E3		2009	PÜHRINGER et al. (2010)
405	Marmelente <i>Marmaronetta angustirostris</i>		E3		2009	PÜHRINGER et al. (2010)
406	Kappensäger <i>Lophodytes cucullatus</i>		E3		2020	www.omitho.at
407	Guineataube <i>Columba guinea</i>		E3		2017	www.omitho.at

Nr.	Art	Kategorie Ö	Kategorie OÖ	Letzter Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung
408	Diamantäubchen <i>Geopelia cuneata</i>		E3		1998	Coll. OÖLM (Inv.Nr. 1997/76)
409	Kronenkränich <i>Balaearica pavonina</i>		E3		1990	ZOBODAT
410	Kubaflamingo <i>Phoenicopterus ruber</i>		E3		1982	RANNER (2002)
411	Chileflamingo <i>Phoenicopterus chilensis</i>		E3	2007	2020	BRADER & PÜHRINGER (2020) in OAG; www.ornitho.at
412	Nimmersatt <i>Mycteria ibis</i>		E3		2006	PÜHRINGER & STADLER (2007)
413	Marabu <i>Leptoptilus crumeniferus</i>		E3		2006	PÜHRINGER & STADLER (2007)
414	Küstenreiher <i>Egretta gularis*</i>		E3		2015	ALBEGGER & BRADER (2018)
415	Hammerkopf <i>Scopus umbretta</i>		E3		1996	BRADER & WEIBMAIR (1997)
416	Rabengeier <i>Coragyps atratus</i>		E3		1997	STADLER & BRADER (1998)
417	Sekretär <i>Sagittarius serpentarius</i>		E3		2012	ANONYMUS (2012)
418	Virginiauhu <i>Bubo virginianus</i>		E3		2002	Coll. OÖLM (Inv.Nr. 2002/199)
419	Runzelhornvogel <i>Rhabdotrornis corrugatus</i>		E3		1994	Coll. OÖLM (Inv.Nr. 1997/4)
420	Scharlachspint <i>Merops nubicus</i>		E3		1997	STADLER & BRADER (1998)
421	Nymphensittich <i>Nymphicus hollandicus</i>		E3		1999	STADLER et al. (2000)
422	Blaustirnamazone <i>Amazona aestiva</i>		E3		2008	ANONYMUS (2008)
423	Gelbscheitelamazone <i>Amazona ochrocephala</i>		E3		2008	SEGIETH (2010)
424	Alexandersittich <i>Psittacula eupatria</i>		E3		1999	BRADER (2001) in WEIBMAIR et al. (2001)
425	Pennantsittich <i>Platyercus elegans</i>		E3		1999	STADLER et al. (2000)



Nr.	Art	Kategorie Ö	Kategorie OÖ	Letzter Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung
426	Rosellastitch <i>Platycercus eximius</i>		E3		2020	www.ornitho.at
427	Wellensittich <i>Melospittacus undulatus</i>		E3		2016	www.ornitho.at
428	Rotohrbülül <i>Pycnonotus jocosus</i>		E3		1993	BRADER et al. (1993)
429	Weissohnbülül <i>Pycnonotus leucotis</i>		E3		2014	www.ornitho.at
430	Weißscheitel-Rötel <i>Cossypha albicapillus</i>		E3		2004	K. ZIMMERHACKL (pers. Mitt.)
431	Maskengimpel <i>Pyrrhula erythaca</i>		E3		1999	S. STADLER (pers. Mitt.)
432	Kanarienvogel <i>Serinus canaria f. domestica</i>		E3		2017	www.ornitho.at
433	Zebraamadine (Zebrafink) <i>Taeniopygia guttata</i>		E3		2019	www.ornitho.at

Anmerkungen der Avifaunistischen Kommission (1998):

\*) uneingeschränkt meldepflichtige Arten, Protokoll an AFK erforderlich!

<sup>1)</sup> alle Unterarten außer *albifrons*

<sup>2)</sup> nur sofern angenommen wird, dass es sich um Wildvögel und nicht um freigesetzte, entkommene bzw. verwilderte Vögel handelt. Neben der Beschreibung des Vogels sind vor allem die Beobachtungsumstände, die zu dieser Annahme führten, zu detaillieren.

<sup>3)</sup> alle Unterarten außer *crecca*

<sup>4)</sup> nur Feststellungen abseits der etablierten Brut-, Sommer-, Zug- und Winterverbreitungsgebiete

<sup>5)</sup> alle Unterarten außer *flava*, *thunbergi* und *cinereocapilla*

<sup>6)</sup> alle Unterarten außer *alba*

<sup>7)</sup> alle Unterarten außer *rubicola*

<sup>8)</sup> alle Unterarten außer *collybita* und *abietinus*

Nr.	Art	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung	RL Ö	RL OÖ
	<b>Insectivora</b>				
1	Braunbrustigel <i>Erinaceus europaeus</i>	2020	ZOBODAT	NT	LC
2	Nördlicher Weißbrustigel <i>Erinaceus roumanicus</i>	2020	ZOBODAT	LC	VU
3	Alpenspitzmaus <i>Sorex alpinus</i>	2020	naturbeobachtung.at (Fotobeleg)	NT	LC
4	Zwergspitzmaus <i>Sorex minutus</i>	2020	Ch. & S. RESCH (apodemus.at)	LC	LC
5	Waldspitzmaus <i>Sorex araneus</i>	2019	naturbeobachtung.at (Fotobeleg)	LC	LC
6	Sumpfspitzmaus <i>Neomys anomalus</i>	2019	R. KNAPP, Aufsammlung	LC	NT
7	Wasserspitzmaus <i>Neomys fodiens</i>	2018	Coll. Biologiezentrum	NT	VU
8	Gartenspitzmaus <i>Crocidura suaveolens</i>	2020	naturbeobachtung.at (Fotobeleg)	LC	VU
9	Feldspitzmaus <i>Crocidura leucodon</i>	2020	Coll. Biologiezentrum	LC	EN
10	Europäischer Maulwurf <i>Talpa europaea</i>	2020	Coll. Biologiezentrum	NT	LC
	<b>Chiroptera</b>				
11	Kleine Hufeisennase <i>Rhinolophus hipposideros</i>	2020	KFFÖ (Koordinationsstelle für Fledermausschutz und -forschung in Österreich)	VU	NT
12	Große Hufeisennase <i>Rhinolophus ferrumequinum</i>	2017	KFFÖ	CR	NE
13	Wasserfledermaus <i>Myotis daubentonii</i>	2020	KFFÖ	LC	LC
14	Brandfledermaus <i>Myotis brandtii</i>	2020	KFFÖ	VU	VU
15	Bartfledermaus <i>Myotis mystacinus</i>	2020	KFFÖ	NT	LC
16	Fransenfledermaus <i>Myotis nattereri</i>	2020	KFFÖ	VU	NT
17	Wimperfledermaus <i>Myotis emarginatus</i>	2020	KFFÖ	VU	EN
18	Bechsteinfledermaus <i>Myotis bechsteinii</i>	2020	KFFÖ	VU	VU

Nr.	Art	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung	RL Ö	RL ÖÖ
19	Mausohr <i>Myotis myotis</i>	2020	KFFÖ	LC	NT
20	Abendsegler <i>Nyctalus noctula</i>	2020	KFFÖ	NE	LC
21	Kleinabendsegler <i>Nyctalus leisleri</i>	2002	BLUMENSCHN (2007)	VU	NE
22	Zwergfledermaus <i>Pipistrellus pipistrellus</i>	2020	KFFÖ	NT	LC
23	Mückenfledermaus <i>Pipistrellus pygmaeus</i>	2020	KFFÖ	DD	LC
24	Rauhhaufledermaus <i>Pipistrellus nathusii</i>	2020	KFFÖ	NE	LC
25	Weißrandfledermaus <i>Pipistrellus kuhlii</i>	2020	KFFÖ	VU	LC
26	Zweifarbige Fledermaus <i>Vesperugo murinus</i>	2020	KFFÖ	NE	LC
27	Breitflügel Fledermaus <i>Eptesicus serotinus</i>	2020	KFFÖ	VU	VU
28	Nordfledermaus <i>Eptesicus nilssonii</i>	2020	KFFÖ	LC	LC
29	Mopsfledermaus <i>Barbastella barbastellus</i>	2020	KFFÖ	VU	NT
30	Braunes Langohr <i>Plecotus auritus</i>	2020	KFFÖ	LC	LC
31	Graues Langohr <i>Plecotus austriacus</i>	2020	KFFÖ	VU	VU
<b>L a g o r p h a</b>					
32	Feldhase <i>Lepus europaeus</i>	2020	J. PLASS, pers. Beob.	NT	NT
33	Schneehase <i>Lepus timidus</i>	2019	N. PÜHRINGER, mdl. Mitt.	LC	NT
34	Wildkaninchen <i>Oryctolagus cuniculus</i>	2020	J. PLASS, pers. Beob.	VU	NE
<b>R o d e n t i a</b>					
35	Eichhörnchen <i>Sciurus vulgaris</i>	2020	J. PLASS, pers. Beob.	LC	LC
36	Murmeltier <i>Marmota marmota</i>	2020	N. PÜHRINGER, mdl. Mitt.	NT	NE
37	Ziesel <i>Spermophilus citellus</i>	1839	Coll. Biologiezentrum, wahrsch. autochthon	NE	

Nr.	Art	Nr.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung	RL Ö	RL ÖÖ
38	Europäischer Biber	<i>Castor fiber</i>	2020	J. PLASS, pers. Beob.	LC	LC
39	Baumschläfer	<i>Dryomys nitedula</i>	2001	Coll. Biologiezentrum	LC	CR
40	Gartenschläfer	<i>Eliomys quercinus</i>	1846	Coll. Biologiezentrum	NT	RE
41	Siebenschläfer	<i>Glis glis</i>	2020	E. WEINBERGER, per Mail	LC	LC
42	Hase/maus	<i>Muscardinus avellanarius</i>	2020	Coll. Biologiezentrum	LC	NT
43	Waldbirkenmaus	<i>Sicista betulina</i>	2019	Ch. & S. RESCH (Fotofallenfoto)	VU	CR
44	Rötelmaus	<i>Clethrionomys glareolus</i>	2020	Coll. Biologiezentrum	LC	LC
45	Bisam	<i>Ondatra zibethicus</i>	2020	J. PLASS, pers. Beob.	NE	NE
46	Schermaus	<i>Arvicola amphibius</i>	2020	Coll. Biologiezentrum	LC	LC
47	Kurzohrmaus	<i>Microtus subterraneus</i>	2020	Coll. Biologiezentrum	LC	NT
48	Feldmaus	<i>Microtus arvalis</i>	2020	Coll. Biologiezentrum	LC	LC
49	Erdmaus	<i>Microtus agrestis</i>	2020	Ch. & S. RESCH (apodemus.at)	LC	LC
50	Schnee/maus	<i>Chionomys nivalis</i>	2019	J. HEMETSBERGER, per Mail	LC	VU
51	Zwerg/maus	<i>Micromys minutus</i>	2020	Ch. & S. RESCH (apodemus.at)	NT	EN
52	Gelb/maus	<i>Apodemus flavicollis</i>	2020	Coll. Biologiezentrum	LC	LC
53	Wald/maus	<i>Apodemus sylvaticus</i>	2020	Coll. Biologiezentrum	LC	LC
54	Alpenwald/maus	<i>Apodemus alpicola</i>	2016	Coll. Biologiezentrum	NT	DD
55	Haus/raffe	<i>Rattus rattus</i>	1979	WOLFF et al. (1980)	CR	RE
56	Wand/raffe	<i>Rattus norvegicus</i>	2020	Coll. Biologiezentrum	LC	LC
57	Haus/maus	<i>Mus musculus</i>	2020	Coll. Biologiezentrum	LC	DD
58	Nutria	<i>Myocastor coypus</i>	2011	F. BURKHART (naturgucker.at)	NE	NE

Nr.	Art	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung	RL Ö	RL ÖÖ
	<b>Carnivora</b>				
59	Wolf <i>Canis lupus</i>	2020	Coll. Biologiezentrum	RE	CR
60	Goldschakal <i>Canis aureus</i>	2020	J. HATLAUF, pers. Mitt.	NE	NE
61	Rofuch <i>Vulpes vulpes</i>	2020	Coll. Biologiezentrum	LC	LC
62	Marderhund <i>Nyctereutes procyonoides</i>	2020	Jagdstatistik, eingewandert	NE	NE
63	Braunbär <i>Ursus arctos</i>	2009	G. RAUER, per Mail	VU	RE
64	Washbär <i>Procyon lotor</i>	2020	Jagdstatistik, eingewandert	NE	NE
65	Baumarder <i>Martes martes</i>	2019	Coll. Biologiezentrum	LC	LC
66	Steinmarder <i>Martes foina</i>	2020	Coll. Biologiezentrum	LC	LC
67	Hermelin <i>Mustela erminea</i>	2020	Jagdstatistik	LC	LC
68	Mauswiesel <i>Mustela nivalis</i>	2020	Coll. Biologiezentrum	LC	LC
69	Waldiltis <i>Mustela putorius</i>	2020	Jagdstatistik	NT	NT
70	Dachs <i>Meles meles</i>	2020	J. PLASS, pers. Beob.	LC	LC
71	Fischotter <i>Lutra lutra</i>	2020	Coll. Biologiezentrum	NT	LC
72	Mink <i>Mustela vison</i>	2017	L. RÖTTENBACHER (Fotobeleg)	NE	NE
73	Waldwildkatze <i>Felis silvestris</i>	2016	Phänotypische Wildkatze (Fotobeleg Luchsmonitoring)	RE	RE
74	Luchs <i>Lynx lynx</i>	2020	Th. ENGLEDER, mdl. Mitt.	EN	EN
	<b>Artiodactyla</b>				
75	Wildschwein <i>Sus scrofa</i>	2020	Jagdstatistik	LC	LC
76	Rothirsch <i>Cervus elaphus</i>	2020	Jagdstatistik	LC	LC
77	Sikahirsch <i>Cervus nippon</i>	2020	Jagdstatistik	NE	NE

Nr.	Art	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung	RL Ö	RL ÖÖ
78	Damhirsch <i>Dama dama</i>	2020	Jagdstatistik, Gefangenschaftsflüchtling	NE	NE
79	Elch <i>Alces alces</i>	2020	B. KLOIMBÖCK (Fotofallenfoto)	NE	CR
80	Reh <i>Capreolus capreolus</i>	2020	J. PLASS, pers. Beob.	LC	LC
81	Gämse <i>Rupicapra rupicapra</i>	2020	Jagdstatistik	LC	LC
82	Alpensteinbock <i>Capra ibex</i>	2016	C. GUMPINGER (Fotobeleg)	LC	CR
83	Mufflon <i>Ovis gmelini</i>	2020	Jagdstatistik, eingebürgert	NE	NE

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Linzer biologische Beiträge](#)

Jahr/Year: 2022

Band/Volume: [0054\\_1](#)

Autor(en)/Author(s): Brader Martin, Plass Jürgen, Ratschan Clemens, Weigl Stephan, Weißmair Werner, Zauner Gerald

Artikel/Article: [Liste der Wirbeltiere Oberösterreichs 8. Fassung 1-62](#)